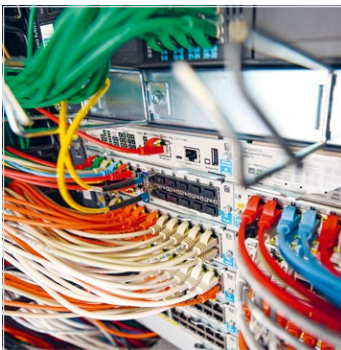
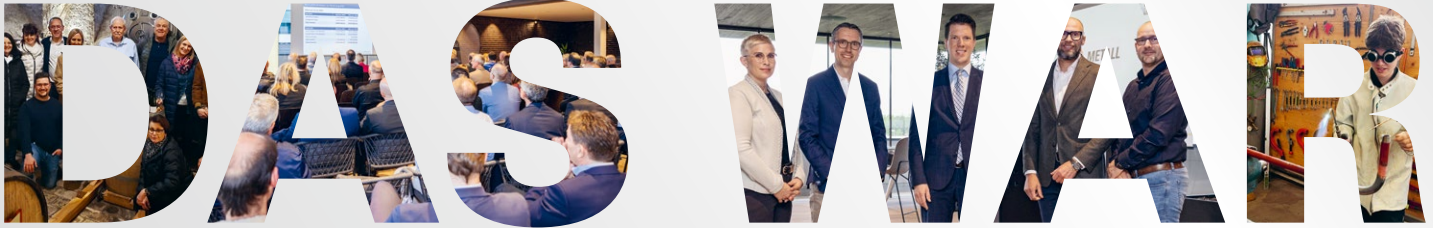


unternehmer.

Das Liechtensteiner Wirtschaftsmagazin

Schaan, Mai 2024/Nr. 174/18. Jahrgang

www.unternehmer-magazin.li



Sektion.

proIT: Stärkung der IT-Branche in Liechtenstein
Seite 9 und 11




100pro!

Lehrvertragsunterzeichnung Verbundlernende, ein Handschlag, der zählt
Seite 25

Rückblick auf das Jahr 2023 der Wirtschaftskammer Liechtenstein

Die Wirtschaftskammer blickt auf ein anforderungsreiches, aber erfolgreiches Jahr zurück. Ein Jahr mit vielen Veränderungen: neue Dienstleistungen für Mitglieder, zusätzliche Kooperationen, die Digitalisierung und nicht zuletzt die Förderung des Lehrlingswesens.

wirtschaftskammer.liechtenstein
für gewerbe, handel und dienstleistung



Ich will eine Bank,
die mitzieht.

Willkommen als
Unternehmer bei der LLB.

llb.li

llb 1861

Inhalt. Editorial.

Wirtschaftskammer.

Rückblick auf das Jahr 2023 der Wirtschaftskammer Liechtenstein **4**

Sektion.

proIT: Stärkung der IT-Branche in Liechtenstein **9**

Veranstaltung.

Einladung zum inspirierenden «BIM Talk» im Juni **13**

Marktperspektiven.

Themen und Trends **15**

Neumitglieder, herzlich willkommen.

Roduner Garten – für einen Garten, der sich selbst liebt
AK Digital Media: Technischer und sprachlicher Allrounder **17**

Recht, Gesetz.

Wissenswertes zum Arbeitsvertrag **19**

Ministerium.

Nachhaltigkeit bei der Telecom Liechtenstein AG **20**

Zentrale Paritätische Kommission (ZPK).

Nachvollziehbare Arbeits-/Stundenrapporte?! **23**

Erwachsenenbildung.

«Wissen ist das einzige Gut, das sich vermehrt, wenn man es teilt» **24**

100pro!.

Lehrvertragsunterzeichnung Verbundlernende, ein Handschlag, der zählt **25**

Kurse.

Aktuelle Weiterbildungen **27**

Publikation.

Öffentliche Arbeitsvergaben **28**

Veranstaltungen.

18. Jahresversammlung der Wirtschaftskammer
Lehrabschlussfeier 2024 **30**

Rätsel.

15 Minuten unternehmer. Pause **31**

Wer soll das bezahlen? 4-Tage-Woche ohne Lohneinbusse

Gewerkschaften, Politiker bestimmter ideologischer Ausrichtung, Zukunftsforscher und Verfechter einer besseren Work-Life-Balance haben die 4-Tage-Woche als das «Arbeitsmodell der Zukunft» entdeckt. Einen Tag pro Woche weniger arbeiten, aber den gleichen Lohn beziehen, klingt verlockend. Zumindest für die Arbeitnehmer, die nach vier Tagen Arbeit sich drei Tage erholen oder etwas anderes tun können. Für die Arbeitgeber sieht die Sache hingegen anders aus, wenn die Mitarbeiter einen Tag weniger arbeiten, aber nicht weniger Lohn beziehen.

In verschiedenen Ländern werkeln Gewerkschaften und Unternehmen an Work-Life-Balance-Modellen. Derzeit ist es die 4-Tage-Woche, die den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern als Wundermittel für ein glücklicheres Berufsleben angepriesen und den Betrieben als produktives Arbeitszeitmodell empfohlen wird. Vorzeigefirmen, die zumeist aus dem Beratungs- oder Dienstleistungsbereich stammen, haben schon Versuche hinter sich. Die Bilanz ist allerdings durchzogen: Die einen unterstreichen die neue Kreativität der Mitarbeiter, andere haben bereits den Rückzug angetreten.



Unterschiedlich sind auch die Modelle der 4-Tage-Woche. Wird die Arbeitszeit von fünf auf vier Tage verteilt, entstehen längere Arbeitszeiten pro Tag, was bald einmal zu mehr Belastung als Entlastung führen kann. Wird die Arbeitszeit des fünften Arbeitstages einfach gestrichen, ähnelt das Modell einer Reduktion auf ein 80-Prozent-Pensum. Wobei die Frage offen bleibt, ob der Arbeitnehmer auf den Lohn des wegfallenden Tages verzichtet oder der Arbeitgeber die Teilzeitarbeit mit einem vollen Lohn honoriert.

Landläufig wird beim Arbeitszeitmodell 4-Tage-Woche verstanden, einen Tag pro Woche weniger zu arbeiten, aber ohne Lohnreduktion oder zumindest nur ein paar Prozenten weniger. Da kommt einem der alte Gassenhauer in den Sinn: «Wer soll das bezahlen?» Etwas unrealistisch dürfte die Erwartung sein, bei einer Reduktion der Arbeitszeit werde als Ausgleich die Produktivität erhöht. Realistischer hingegen ist die Prognose, dass mit solchen Arbeitszeitmodellen die Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft nicht gerade gefördert wird.

Martin Meyer, Präsident der Wirtschaftskammer Liechtenstein

Impressum

Unternehmer. Das Liechtensteiner Wirtschaftsmagazin,
18. Jahrgang, Nr. 174, Mai 2024, Auflage 4'800
Herausgeberin Wirtschaftskammer Liechtenstein, 9494 Schaan,
Telefon +423 237 77 88, Fax +423 237 77 89
info@wirtschaftskammer.li, www.wirtschaftskammer.li
Redaktion Isabell Schädler, Geschäftsführer-Stellvertreterin
Satz, Layout und Druck BVD Druck+Verlag AG, 9494 Schaan
Grafisches Konzept Atelier Silvia Ruppen, 9490 Vaduz
Anzeigen Wirtschaftskammer Liechtenstein, 9494 Schaan,
Telefon +423 237 77 88, info@wirtschaftskammer.li
Vertrieb Liechtensteinische Post AG, 9494 Schaan
Titelbild Wirtschaftskammer Liechtenstein
Bildnachweis Wirtschaftskammer Liechtenstein



Rückblick auf das Jahr 2023 der Wirtschaftskammer Liechtenstein

Die Wirtschaftskammer blickt auf ein anforderungsreiches, aber erfolgreiches Jahr zurück. Ein Jahr mit vielen Veränderungen: neue Dienstleistungen für Mitglieder, zusätzliche Kooperationen, die Digitalisierung und nicht zuletzt die Förderung des Lehrlingswesens.

Die Wirtschaftskammer zeigt ein vielfältiges Bild der gewerblichen Branchen, die in Liechtenstein in den Bereichen Produktion und Dienstleistungen tätig sind. In über zwei Dutzend Branchenverbänden gehören der Wirtschaftskammer rund 900 aktive Mitglieder an: vom Autogewerbe über Gebäudereiniger und Innenausstatter bis zu Textilreinigung und Kaminfeger und neu die Sektion Kunst und Kultur. Im abgelaufenen Wirtschafts- und Verbandsjahr wurden wiederum Veranstaltungen und Innovationen von der Wirtschaftskammer organisiert und entwickelt. Allen voran die Umsetzung der «Agenda Werkplatz 2025plus».

«Agenda Werkplatz 2025plus»

Wir haben diese Agenda im Jahr 2021 angestossen und in mehreren Workshops ständig weiterentwickelt, also mit Inhalt gefüllt. Unser Slogan war und ist «Fortschritt bauen» und daran wollen wir uns als Verband auch messen lassen. Mit insgesamt 6 Schwerpunkten (Weiterbildung, Rahmenbedingungen, Nachhaltigkeit, WKL als Dienstleister, Standortfaktoren, Digitalisierung) und den daraus resultierenden 24 Stossrichtungen werden wir Mehrwert für Liechtenstein schaffen und das ist unser ambitioniertes Ziel. Der Wirtschaftskammer ist es erfreulicherweise gelungen, bereits 50% der Massnahmen umzusetzen, zu initiieren oder spezifische Anliegen der Regierung zur Überprüfung zu überweisen. Im Geschäftsjahr 2024 und 2025 werden noch viele weitere, ob kleinere oder grössere, Vorstösse hinzukommen. Anlässlich der Sektionsversammlungen im Herbst 2023 wurden alle Mitglieder ausführlich zum aktuellen Stand und der bereits erfolgten Umsetzung informiert.

BerufsCHECK 2023 – Einblick in 70 verschiedene Berufe ermöglicht

Für 307 Liechtensteiner Schülerinnen und Schüler startete am Montag, 27. März 2023, im Gemeindesaal Triesen die BerufsCHECK-Woche. Angeboten wurden 70 verschiedene Berufe in 100 heimischen Lehrbetrieben sowie verschiedene Workshops. Seit 2016 bietet die BerufsCheck-Woche alljährlich den Schülerinnen und Schülern der Oberstufe die Chance, in den verschiedenen Betrieben jeweils einen halben Tag einen Einblick in die Berufswelt zu erhalten. Zusätzlich werden halbtägige, themenbezogene Workshops angeboten. Die BerufsCHECK-Woche ist ein gemeinsames Projekt der Industrie- und Handelskammer und der Wirtschaftskammer Liechtenstein.



BerufsCHECK 2023 – Heiss ging es bei der A. Vogt AG her.

Neuer Lehrgang: Rechte und Pflichten für KMU-Verwaltungsräte

Nicht nur Verwaltungsräte von internationalen Unternehmen, auch KMU-Verwaltungsräte haben eine wichtige Auf-

gabe zu erfüllen. Erstmals führte kurse.li einen Zertifikatslehrgang über Rechte und Pflichten sowie Haftungen eines Verwaltungsrates durch. Die Führung von Klein- und Mittelunternehmen verlangt heute Kompetenzen vom Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung, die vergleichbar mit grösseren Betrieben sind. Insbesondere die Rolle des Verwaltungsrates hat sich in den letzten Jahren gewandelt. Die strategische Ausrichtung des Unternehmens steht dabei im Fokus, wie auch die Finanzstrategie und die Überwachung der Geschäftstätigkeit. Vor diesem Hintergrund hat die Wirtschaftskammer den neuen Zertifikatslehrgang «Verwaltungsrat im KMU» in das Kursangebot aufgenommen.

AutoLie – Grosse Frühlingsausstellung 2023

Bei strahlendem Sonnenschein fanden viele interessierte Besucherinnen und Besucher am 25. und 26. März 2023 den Weg in die liechtensteiner Garagenwelt. 16 einheimische Garagenbetriebe öffneten gleichzeitig ihre Tore und präsentierten Top-Neuheiten und Angebote mit Sonderbonus. Die Garagen zeigten eindrücklich die Vorteile des Neuwagenkaufs im Land auf. Den BesucherInnen bot sich so die Möglichkeit, die vielfältigen Angebote der Qualitätsgaragen und Markenvertretungen im ganzen Land an einem Wochenende zu erleben und zu testen.

Team-Event der Wirtschaftskammer

In der heutigen Arbeitswelt ist die Zusammenarbeit im Team ein wichtiger Faktor für den Erfolg von Unternehmen. Teams, die gut zusammenarbeiten und sich gegenseitig unterstützen, sind in der Lage, bessere Ergebnisse zu erzielen



Motivierender Team-Event, inmitten grossartiger Klosterarchitektur.

und Herausforderungen effektiver zu bewältigen und die Leistung für alle Mitglieder zu steigern. Deshalb traf sich das gesamte Team der Wirtschaftskammer zu einem 2-tägigen Team-Event ausserhalb des gewohnten Arbeitsumfeldes im Kloster Fischingen im Thurgau. So konnten Barrieren abgebaut werden, die manchmal im Büro vorhanden sein können. Es hatte zudem den positiven Effekt, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter noch offener miteinander kommunizierten und sehr wertvolle, neue Impulse für die Wirtschaftskammer einbringen konnten.

Neuorganisation innerhalb der Geschäftsleitung

Per 1. Mai 2023 hat die Wirtschaftskammer ihre Geschäftsführung neu aufgestellt. Neu setzt sich das Management aus dem Geschäftsführer, der Geschäftsführer-Stellvertreterin Isabell Schädler und dem Bereichsleiter von 100pro, Ivan Schurte, zusammen.

Die Jahresversammlung 2023 fand im kommod in Ruggell statt

Präsident Martin Meyer blickte in seiner Ansprache auf «zwölf sehr anforderungsreiche Monate für unsere Wirtschaft» zurück: Krieg in der Ukraine mit Auswirkungen auf die Energieversorgung, Mangel

an qualifizierten Arbeitskräften, Teuerung aufgrund massiver Preissteigerungen von Energie und Rohstoffen sowie Störungen bei Lieferketten und Nachschub. In diesem schwierigen Umfeld habe sich die gewerbliche Wirtschaft gut behaupten können, fasste der Präsident die Situation positiv zusammen: Dank der Anpassungsfähigkeit und der Flexibilität der einzelnen Betriebe.



Die Jahresversammlung 2023 fand unter reger Beteiligung im kommod in Ruggell statt.

In seiner Präsidialansprache ging Präsident Martin Meyer auf das Zukunftsprojekt «Agenda Werkplatz 2025plus» ein. Schwerpunkte seien die Verbesserung der politischen, sozialen, wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sowie die Optimierung der bestehenden Standort-

faktoren, die es dem Werkplatz ermöglichen, sich konkurrenzfähig zu entwickeln. Ein besonderes Augenmerk werde auf die Digitalisierung gelegt, die jedes Unternehmen erfasse – egal ob Kleinbetrieb für die einheimische Versorgung, als Mittelbetrieb im Bau- und Infrastrukturbereich oder als Zulieferer internationaler Unternehmen. Der Präsident betonte dabei, dass es sich bei diesem Projekt um ein dynamisches Element handle, um ein Instrument für die Zukunft und zur Bewältigung künftiger Herausforderungen.



Präsident Martin Meyer spricht anlässlich der Jahresversammlung wichtige Zukunftsthemen an.

Neue Sektion der WKL: «Kunst und Kultur»

Seit April 2023 gibt es in der Wirtschaftskammer Liechtenstein eine neue Sektion «Kunst und Kultur». Die Interessengemeinschaft habe mit der Wirtschaftskammer den Kontakt gesucht, um genau den Aspekt des Wirtschaftlichen von Kulturschaffenden zu stärken. «Nicht nur was deren eigenen wirtschaftlichen Beitrag zum Bruttosozialprodukt darstellt, sondern um uns auch mit anderen Branchen zu vernetzen.» Denn die Probleme von selbstständigen Künstlerinnen und Künstlern sind oftmals gar nicht so viel anders als die von anderen Selbstständigen. Die Möglichkeit, nun einer eigenen Sektion beizutreten, verstärkt die Position einer ganzen Branche.

GIL-Apéro mit Marco «Büxi» Büchel als Referent

Marco Büchel gab den zahlreichen Gästen beim Jahres-Apéro der Sektion Gewerbliche Industrie Liechtenstein (GIL) einen Einblick in seine erlebnisreiche Zeit als Skirennfahrer. Die Besucher aus Wirtschaft und Politik wurden vom Präsidenten der GIL, Ivo Zuberbühler, begrüsst, der in seiner Begrüssungsansprache auch auf die aktuellen Herausforderungen für die Wirtschaft einging. Von der Regierung überbrachte Regierungsrat Manuel Frick die Grussworte. Gekonnt und mit einer Prise Humor führte Moderator Peter Beck durch die Veranstaltung. Für einen gemütlichen Ausklang des «sportlichen» Abends sorgte der Apéro, bei dem die Besucher das Netzwerk der Wirtschaftskammer Liechtenstein und der Gewerblichen Industrie Liechtenstein zu einem Gedankenaustausch mit anderen Mitgliedern sowie Vertretern aus Wirtschaft und Politik nutzten.



Marco «Büxi» Büchel gab den zahlreichen Gästen beim Jahres-Apéro der Sektion GIL einen Einblick in seine erlebnisreiche Zeit als Skirennfahrer.

Botschafter Deutschlands zu Besuch bei der Wirtschaftskammer

Der Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in der Schweiz und Liechtenstein, Michael Flügger, besuchte im Mai 2023 die Wirtschaftskammer Liechtenstein. Ziel des Besuchs war es, sich über die aktuelle wirtschaftliche Lage in Liechtenstein sowie über die Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Liechtenstein zu informieren. Dabei betonte



Der Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in der Schweiz und Liechtenstein, Michael Flügger, besuchte im Mai 2023 die Wirtschaftskammer Liechtenstein.

der Botschafter die Bedeutung der bilateralen Beziehungen, gerade im Handwerk, zwischen Deutschland und Liechtenstein. Er hob hervor, dass beide Länder enge wirtschaftliche, politische und kulturelle Beziehungen pflegen und auf eine langjährige Partnerschaft zurückblicken können. Das Treffen wurde mit einem gemeinsamen Abendessen abgerundet.

KMU-Rechtstagung der Wirtschaftskammer

«Lohnfortzahlung» sowie «Problemstellungen im Kündigungsprozess», diese Themen standen bei der Rechtstagung für KMU, welche von der Wirtschaftskammer Liechtenstein am 22. Juni 2023 organisiert wurde, im Mittelpunkt.

Die Referate waren auf tägliche Probleme in der Arbeitswelt zugeschnitten und praxisbezogene Beispiele wurden

aufgezeigt. Die Rechtstagung für KMU stösst auf reges Interesse und war binnen kürzester Zeit ausverkauft. Aus diesem Grund wurde eine zweite Veranstaltung im September durchgeführt. Die Referentin M.A. HSG Judith Hasler, Rechtsanwältin bei Ospelt & Partner Rechtsanwälte AG in Schaan, zeigte den Teilnehmern Beispiele und Problemstellungen aus der Praxis auf und ging auch auf die Fragen aus dem Publikum ein. Die Juristin der Wirtschaftskammer Liechtenstein, lic. iur. Gunilla Marxer-Kranz, behandelte Problemstellungen im Kündigungsprozess, welche sich oft als konfliktanfällige Phase herausstellt.

Die Wirtschaftskammer ist stolz auf die jungen Berufsleute

An der Lehrabschlussfeier konnten 151 erfolgreiche Lehrabsolventen in gewerblichen Berufen ihren Lehrbrief entgegennehmen. Unter ihnen 19 Lernende, die ihre Lehre mit einem Notendurchschnitt von 5,3 oder höher abgeschlossen haben und sich auf Schloss Vaduz in das Goldene Buch eintragen können. Die Lehrabschlussfeier zählt jedes Jahr zu den Höhepunkten der Wirtschaftskammer. Bei dieser Feier gibt es nicht nur Anlass zu viel Freude über die abgeschlossenen Berufslehren bei den Lehrabsolventen und Eltern, sondern auch viel Zufriedenheit – ganz besonders bei den Lehrmeisterinnen und Lehrmeistern, die wesentlich zum Erfolg beigetragen haben. Ausserdem herrscht Freude im Gewerbe, weil die 151 jungen Berufs-



19 Lernende konnten sich auf Schloss Vaduz ins Goldene Buch eintragen.

Wirtschaftskammer.

leute einen wesentlichen Beitrag zur Milderung des Fachkräftemangels leisten. Der Präsident der Wirtschaftskammer, Martin Meyer, wandte sich am Anfang seiner Ansprache direkt an die Lehrabsolventen mit einem Glückwunsch und betonte: «Der Abschluss einer Berufslehre ist ein Erfolg.» Dieser Erfolg falle jedoch nicht einfach vom Himmel, sondern müsse hart erarbeitet werden. Der Präsident bedankte sich zudem bei jenen Personen, die Jahr für Jahr einen massgeblichen Anteil am Erfolg der jungen Berufsleute haben: Bei den Auszubildenden und Auszubildenden, bei den Lehrerinnen und Lehrern an den Berufsschulen, aber auch bei den Eltern, Freunden und Bekannten, nicht zuletzt bei den Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen, die mal einen Tipp gaben, die bei einem Durchhänger zum Durchhalten aufforderten oder bei schlechter Stimmung für Aufmunterung sorgten.

11 neue Verbundlernende

Am 7. August 2023 starteten 11 neue Lernende ihre Verbundausbildung bei 100pro!. Die Lernenden trafen sich in der Wirtschaftskammer Liechtenstein zum Kickoff ihrer Lehrzeit. Nach dem gemeinsamen Mittagessen ging es in die Verbundbetriebe, wo sie den ersten Arbeitstag in Angriff nahmen. Jeder Lernende wird in zwei bis drei Betrieben seine Lehrzeit absolvieren. Dies erfolgt unter der administrativen Leitung von 100pro! berufsbildung liechtenstein.

Nachhaltigkeit im Massivbau war Thema am Baumeister-Apéro 2023

Der Baumeister-Apéro des Baumeisterverbands Liechtenstein war auch dieses Jahr gut besucht. Nachhaltigkeit im Massivbau bildete das Fokusthema der jährlich stattfindenden Informations- und Vortragsveranstaltung in der Hofkellerei Vaduz. Zahlreiche Verbandsmitglieder, Vertreter aus Politik, Wirtschaft, der Baubranche und deren Zulieferer sowie interessierte Personen waren erschienen. Mit der Begrüssung gab Köbi

Steiger, Präsident des Baumeisterverbandes Liechtenstein, zugleich Einblicke in die aktuellen Entwicklungen der Baubranche und des Verbandes. Beim anschliessenden Apéro nutzten die Teilnehmenden die Gelegenheit, um sich mit den Referenten und untereinander auszutauschen.

Sektion proIT – Digitalisierung als Schlüssel zum Erfolg

Auf Einladung von proIT, dem Verband der IT-Profis in Liechtenstein, fand im September eine spannende Veranstaltung im kommod in Ruggell statt, die sich intensiv mit den aktuellen digitalen Herausforderungen auseinandersetzte. Verschiedene Experten aus unterschiedlichen Branchen teilten ihre Erkenntnisse und Erfahrungen im Rahmen dieser zukunftsorientierten Vortragsreihe. Rund 80 TeilnehmerInnen verfolgten die spannenden Ausführungen der Referenten. Die Veranstaltung wurde von Marco Bless, Vorstandsmitglied von proIT, moderiert. Er führte durch das Programm und dankte den Referenten sowie den Zuhörerinnen und Zuhörern für ihr reges Interesse an diesem wichtigen Thema der Digitalisierung.

Keine erneute Kandidatur von Martin Meyer als Präsident

Wirtschaftskammer-Präsident Martin Meyer hat am 29. November 2023 anlässlich der Präsidentenkonferenz bekannt gegeben, dass er sich an der nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung vom 17. Mai 2024 nicht mehr für das Amt des Präsidenten zur Verfügung stellen wird. Er verzichtet aus beruflichen Gründen auf eine erneute Kandidatur.

Halbjahrestreffen mit dem Ministerium für Wirtschaft und dem Präsidium in den Räumlichkeiten der Wirtschaftskammer

Im November fand das Halbjahrestreffen des Präsidiums mit Wirtschaftsministerin Sabine Monauni und der Leiterin des Amtes für Volkswirtschaft, Katja Gey, statt.

Für die Wirtschaftskammer ist es von besonderer Bedeutung, in regelmässigen Abständen mit den politischen Akteuren in Kontakt zu treten und den Gedankenaustausch über die Zukunftsherausforderungen zu pflegen. Bei diesen Besprechungen können jeweils die Position der Wirtschaftskammer zu aktuellen Fragen und Anliegen dargelegt werden.



Im November fand das Halbjahrestreffen des Präsidiums mit Wirtschaftsministerin Sabine Monauni und der Leiterin des Amtes für Volkswirtschaft, Katja Gey, statt.

Jahresversammlungen der Sektionen

Die letztjährigen Jahresversammlungen der verschiedenen Branchenverbände starteten Anfang November. Kernthemen in diesem Jahr: Revision von Gesamtarbeitsverträgen, Lohnanpassungen sowie Arbeitszeitreduktionen. Deshalb wurde an den Versammlungen intensiv darüber diskutiert. Jede Sektion bearbeitete aber auch individuelle und auf ihre Branche angepasste Traktanden.

Der ausführliche Rückblick auf das Verbandsjahr 2023 zeigt die Vielfältigkeit unserer Arbeit für den Werkplatz Liechtenstein auf. Etliche Sitzungen und Besprechungen in verschiedensten Gremien, eine enge Zusammenarbeit mit den zuständigen Ministerien und viele Beratungsgespräche mit Anliegen seitens unserer Mitglieder prägten das vergangene Jahr.

- Auszug aus dem Jahresbericht 2023 der Wirtschaftskammer Liechtenstein

Triesen T 392 36 77

SCHURTE

baut mit Holz



Wir fertigen Ihre
Dachkonstruktion aus
Liechtensteiner Holz

Ing. Holzbau
Schreinerei
Parkett

Sägerei
Zimmerei
Fassadenbau

Ihre neuen Mitarbeiter finden Sie
mit einer Stellenausschreibung bei uns
bereits ab CHF 350.–

Wir beraten Sie kompetent!
+423 236 16 41 oder +423 236 16 63



Liechtensteinjobs.li
Arbeiten in Liechtenstein

Wir bringen
Speed in Ihr
Business.

www.speedcom.li



ICT. All-in-one

für Informatik, Datacenter &
Cloud, Kommunikation, Internet,
Telefonie und Sicherheit.



NACHHALTIGKEIT HAT NOCH NIE
SO VIEL SPASS GEMACHT.



PROFITIEREN SIE JETZT VON ATTRAKTIVEN PREISEN
AUF UNSEREN JEEP® LAGERFAHRZEUGEN.

Jeep | 4x4

GARAGE
WEILENMANN

Im Rietacker 6 | 9494 Schaan | +423 238 10 80 | www.weilenmann.li

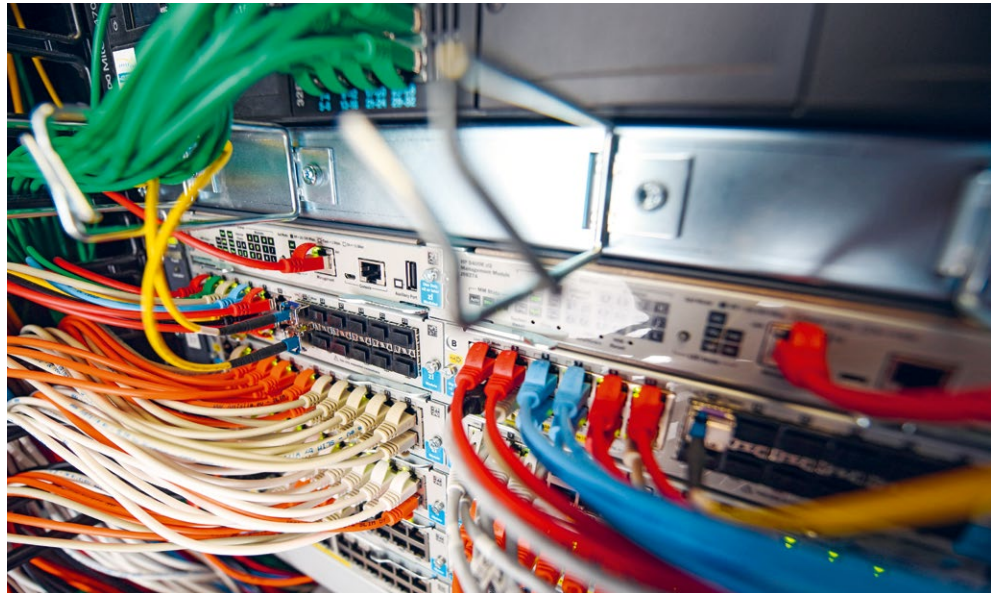
proIT: Stärkung der IT-Branche in Liechtenstein

Gemeinsam für eine innovative IT-Zukunft.

In einer Welt, die zunehmend von Technologie geprägt wird, steht proIT an vorderster Front, um die Interessen der Informatik-Branche Liechtensteins zu vertreten und zu fördern. Der Verband der IT-Profis mit einem starken Netzwerk professioneller IT-Unternehmen setzt sich für die Ausbildungsförderung, Arbeitsplatzsicherheit und gegen Wettbewerbsverzerrung ein, um ein starkes Gewerbe im Land zu sichern.

Herausforderungen meistern mit proIT

Die IT-Branche sieht sich mit zahlreichen Herausforderungen konfrontiert, von der Digitalisierung bis hin zur Cyber-Sicherheit. ProIT erkennt diese Themenfelder und bietet durch sein Netzwerk eine Plattform, auf der Unternehmen Unterstützung finden, Wissen austauschen und gemeinsam Lösungen entwickeln. Diese kollektive Stärke ermöglicht es, wirtschaftliche Rahmenbedingungen zu sichern und Know-how effektiv zu vermitteln.



Sektionsaufgaben und Engagement

Als Teil der Wirtschaftskammer Liechtensteins engagiert sich der Verband in verschiedenen Bereichen, um die Interessen der IT-Branche und ihrer Mitglieder zu vertreten. Von Rechtsangelegenheiten über Ausbildungsinitiativen bis hin zur Förderung des Datenschutzes –

proIT setzt sich für eine breite Palette an Themen ein, die für das Gewerbe von Bedeutung sind. Er steht zudem für Qualität und Sicherheit in IT-Angelegenheiten, wodurch Unternehmen und die Gesellschaft gleichermassen profitieren.

Vorteile einer Sektions-Mitgliedschaft

Mitglieder von proIT profitieren von einem starken Netzwerk, das nicht nur rechtliche und vertragliche Standards bietet, sondern auch Einflussmöglichkeiten durch Lobbyarbeit. Darüber hinaus unterstützt der Verband aktiv die Ausbildung von Lernenden und fördert den Austausch innerhalb der IT-Gemeinschaft, um einen gemeinsamen, starken Auftritt zu ermöglichen. Die von der proIT organisierten Veranstaltungen dienen nicht nur dem fachlichen Austausch und der Netzwerkbildung, sondern auch der persönlichen Weiterentwicklung und dem Wohlbefinden der Mitglieder. Ein Beispiel hierfür war der kürzlich im Clinicum Alpinum abgehaltene Event, bei dem Marc Risch einen spannenden und aufschlussreichen Vortrag zum Thema



FRICKBAU

POWER AM BAU

Projekt
ESSANEPARK PARKHAUS

frickbau.com

Modernste Lösungen für Online-Zahlungen

Dezidiertes Hosting und Cloud-Computing

Bitcoin-Transaktionen effizient und sicher verwalten

Software-Entwicklung, Projektmanagement und IT-Beratung

tag systems®

Technologien zum Schutz vor Online-Betrug

tagsystems.li
+423 376 50 80
info@tagsystems.li

Mich interessiert vor allem die Zukunft, denn das ist die Zeit, in der ich leben werde.

Albert Schweitzer (1875 – 1965)

BVD
Druck+Verlag AG
Schaan
Landstrasse 153, 9494 Schaan
www.bvd.li

sl.one
einfach IT

TechTalks – Eine Reise durch die Welt der IT

Webinare von Profis – für alle

slone.li/events

Mit dem UPS Versand bietet die Wirtschaftskammer Liechtenstein einen Service, der Dokumente und Pakete schnell und günstig, weltweit zustellt.

ups

Wir beraten Sie gerne:
Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 11.30 und 13.30 bis 16.30 Uhr
Freitag: von 8.00 bis 11.30 und 13.30 bis 16.00 Uhr
Zollstrasse 23, 9494 Schaan
Telefon: +423 237 77 88

Sektion.



«Burnout» hielt. Ein ausgiebiger Apéro rundete den gelungenen Feierabend-Event ab.

Mitglied werden

Durch eine Mitgliedschaft bei proIT werden Unternehmen Teil eines engagierten Netzwerks, das sich für die Stärkung und Förderung der IT-Branche in Liechtenstein einsetzt. Eine Mitgliedschaft bei der proIT setzt als Hauptzweck eine Unternehmenstätigkeit im Bereich IT voraus.

Weitere Informationen dazu finden

Sie unter:

www.pro-it.li/verband/mitglied-werden

proIT – Verband der IT-Profis in Liechtenstein Der Verband im Überblick



Präsident:

- Jörg Augustin (Mitte), sl.one AG

Vizepräsident:

- Viktor Frick (5. v. l.), aviita Est.

Vorstand:

- Bruno Schwendener (1. v. l.), Speedcom AG
- Marco Bless (2. v. l.), KYBERNA AG
- Daniel Roth (4. v. l.), Infotech AG

Mitglieder:

- 21 Finance AG, Ruggell
- Adeon AG Zweigniederlassung Vaduz
- Amelian AG, Gamprin Bendern
- aviita Est., Balzers
- baliosoft ag, Triesen
- Büro Marxer Bürosysteme AG, Schaan
- CCL AG IT Consulting & Services, Schaan
- Creasoft AG Informatik u. Management Consulting, Mauren



- Creativemedia AG, Schaan
- digicube AG, Schaan
- digihub.li Genossenschaft, Vaduz
- foo.li Systeme und Software, Balzers
- GMG AG, Eschen
- Infotech AG, Schaan
- INNOFORCE ANSTALT, Ruggell
- Interum AG, Schaan
- Jankowski Engineering GmbH, Triesenberg
- Kyberna AG, Vaduz
- li-Life web+it est. Lowa Center, Vaduz
- Marvo Engineering AG, Balzers
- MesTec AG, Balzers
- MITARO AG, Triesen
- M-TECH AG, IT Solutions, Vaduz
- MTF Solutions AG, Zweigniederlassung Schaan
- NetSec.co AG, Schaan
- Sitewalk Est., Schaan
- sl.one AG, Triesen
- slb media ag, Buchs (SG), Zweigniederlassung Vaduz
- Speedcom AG, Schaan
- STOLL IT SERVICES EST., Mauren
- TAG Systems AG, Vaduz
- TBS TRIO BUSINESS SOLUTIONS AG, Gamprin-Bendern
- wicom.li, Vaduz



MARIO HILTI AG
Bildhauerei und Steinmetzgeschäft

Im Rietacker 28, Postfach 307, FL-9494 Schaan
Tel. +423/233 34 44, Fax +423/233 17 05, Natel +423/770 34 44
www.mariorhilti.li

gassnerbau
Ihr Spezialist in Baufragen

gassnerbau.li

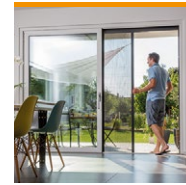
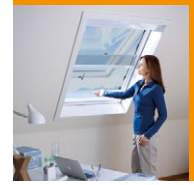
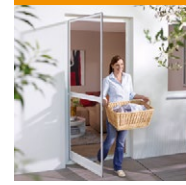
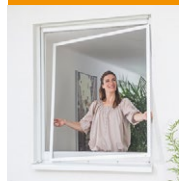


JETZT ANRUFEN

KOSTENLOSE UNVERBINDLICHE BERATUNG VOR ORT

MÜCKENFREI?

MIT UNSEREN MÜCKENGITTER NACH MASS SIND SIE ES!
Fenster • Türen • Wintergärten • Lichtschachtabdeckungen



bbinsektenschutz
info@bb-ins.ch | www.bb-ins.ch

Die Insekten-Helpline für
die Schweiz +41 71 912 31 10
Liechtenstein +423 230 31 10

BU..BU..BU..
BUNTAG

#unterhaltsreinigung

BUNTAG AG Fuhraweg 12
FL-9491 Ruggell
T +423 373 13 85
info@buntag.li
www.buntag.li

Scannen und zum Video gelangen.

Einladung zum inspirierenden «BIM Talk» im Juni

Der Verband digitales & nachhaltiges Bauen in Liechtenstein lädt ein zum BIM talk am Morgen im Juni. Das Thema der Veranstaltung lautet: Von der realen in die virtuelle Welt – Praxisbeispiele der 3D-Datenerfassung in der Architektur und am Bau.



Der BIM talk ist eine Veranstaltungsreihe des Verbands digitales & nachhaltiges Bauen in Liechtenstein (© Verband Digitales & Nachhaltiges Bauen in Liechtenstein).

Der Vorstand des Verbands digitales & nachhaltiges Bauen freut sich, am Mittwoch, 5. Juni, von 8 bis 9 Uhr zu einer weiteren Veranstaltung aus der Reihe «BIM talk» einzuladen. Der Fachvortrag «Von der realen in die virtuelle Welt: Praxisbeispiele der 3D-Datenerfassung in der Architektur und am Bau» bietet die Möglichkeit, sich einen spannenden und praxisnahen Einblick in die 3D-Datenerfassung zu verschaffen. Anhand konkreter Beispiele wird aufgezeigt, wie der Einsatz von 3D-mobilen Scannern und Drohnen es ermöglichen, die physische Realität mit hoher Präzision in virtuelle Modelle zu überführen. Zudem erfahren die Teilnehmenden zahlreiche Möglichkeiten und Anwendungen eines auf Punktwolken basierenden Workflows. Dieser reduziert nicht nur die Bearbeitungszeit, sondern auch die Kosten signifikant. Mit Eberhard Hackl, CEO & CTO inUnum AG, Ruggell, und Virginia Rodriguez, BIM-Expertin und Projektleiterin, konnte der Verband zwei kompetente Referenten zu diesem Thema gewinnen. Im Anschluss an das Referat offeriert der Verband einen Znüni, bei dem sich die Teilnehmenden untereinander und mit den Referenten austauschen können.

Die Veranstaltungsreihe «BIM talk» bietet Interessierten während drei Veranstaltungen im Jahr die Möglichkeit, sich über die Digitalisierung am Bau zu informieren. Die Veranstaltungen sind kostenlos, um eine Anmeldung wird jedoch gebeten. Die Themen und Termine der kommenden Events werden jeweils auf der Website des Verbands digitalbauen.li veröffentlicht.

Was ist BIM?

Die BIM-Methode kann sowohl im Neubau wie auch im Umbau angewendet werden. Eine einheitliche, digitalisierte Datenbasis verbessert die Kommunikation aller Projektbeteiligten während des gesamten Prozesses und reduziert das Fehlerpotenzial. Digitale Modelle optimieren die Steuerung und Kontrolle der Baulogistik sowie den Material- und Ressourceneinsatz. Sämtliche Daten stehen nach der Fertigstellung des Gebäudes zur Verfügung und erleichtern die Bewirtschaftung und den Unterhalt.

Aktuell ist die Methode in Liechtenstein vor allem bei öffentlichen Bauten oder in der Industrie im Einsatz. Aber auch für private Bauprojekte bietet sie deutliche

Vorteile in der Planung und Realisierung von Bauprojekten.

Gemeinsam mehr erreichen

Der Verband digitales & nachhaltiges Bauen in Liechtenstein hat zum Ziel, eine unabhängige Plattform zum Thema Digitalisierung und Nachhaltigkeit der Bau- und Immobilienwirtschaft in Liechtenstein zu bieten. Er unterstützt sämtliche Beteiligten der Wertschöpfungskette Bau auf dem Weg zur Digitalisierung der Prozesse. Die Mitglieder teilen ihr Wissen und ihre Erfahrung, bieten Möglichkeiten zum Austausch und bilden eine kompetente Schnittstelle zwischen der Bau- und Informatikbranche.

Informationen zum Verband, den Mitgliedern und Veranstaltungen sind auf digitalbauen.li zu finden.

BIM talk: Von der realen in die virtuelle Welt – Praxisbeispiele der 3D-Datenerfassung in der Architektur und am Bau

Termin: Mittwoch, 5. Juni 2024, 8.00 bis 9.00 Uhr

Ort: inUnum AG, Industriering 21, Ruggell (Pantec-Gebäude), inunum.com

Anmeldung: Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bis 24. Mai 2024 per E-Mail unter info@digitalbauen.li

VERBAND DIGITALES & NACHHALTIGES BAUEN IN LIECHTENSTEIN

Zollstrasse 23
9494 Schaan
info@digitalbauen.li
www.digitalbauen.li

Sichern Sie sich jetzt Ihren **Werbeplatz** im **unternehmer**.



Ercheinung	Inserateschluss
1. Februar 2024	17. Januar 2024
1. März 2024	16. Februar 2024
2. April 2024	18. März 2024
2. Mai 2024	17. April 2024
3. Juni 2024	17. Mai 2024
1. Juli 2024	17. Juni 2024
2. September 2024	19. August 2024
1. Oktober 2024	17. September 2024
4. November 2024	17. Oktober 2024
2. Dezember 2024	18. November 2024

Distribution

Auflage 4800 Exemplare

- Persönlich adressiert an jede(n) UnternehmerIn Liechtensteins.
- Liegt bei allen öffentlichen Behörden und Institutionen auf.
- Die Publikation «unternehmer.» der Wirtschaftskammer Liechtenstein
- bietet Ihnen eine ideale Plattform für inserate «von UnternehmerInnen für UnternehmerInnen».
- Die Zeitschrift veröffentlicht Berichte und Meinungen, welche unsere liechtensteinische Wirtschaft tangieren.

1/1 Seite
198 x 261 mm

1/2 Seite
quer 198 x 128 mm
hoch 96 x 261 mm

1/4 Seite
quer 198 x 62 mm

hoch
96 x 128 mm

1/8 Seite
96 x 62 mm

**Wiederholungs-
rabatt:**

3 x 5%
6 x 10%
10 x 15%

Zuschlag bei
Platzierungswunsch:
20%

Tarif 4-farbig CHF
Mitglieder 1380.-
Nicht-Mitglieder 1560.-

Tarif 4-farbig CHF
Mitglieder 690.-
Nicht-Mitglieder 790.-

Tarif 4-farbig CHF
Mitglieder 395.-
Nicht-Mitglieder 490.-

Tarif 4-farbig CHF
Mitglieder 240.-
Nicht-Mitglieder 290.-

Alle Preise verstehen sich exkl. MwSt.



Publireportage

Für Mitglieder: Stellen Sie Ihr Unternehmen/Ihre Produkte vor!

1 Seite 4-farbig zum Sondertarif!

Preis ab gelieferten Daten:

Für Nichtmitglieder:

CHF 1150.-
CHF 1500.-

Prospektbeilagen

Bis A4, bis 50g

Werbewert: CHF 1910.- + techn. Kosten CHF 700.-

CHF 2610.-

Marketing, Verkauf

Wirtschaftskammer Liechtenstein, Zollstrasse 23, 9494 Schaan

Elke Kleeb, e.kleeb@wirtschaftskammer.li, www.wirtschaftskammer.li

Themen und Trends

Cybersicherheit für KMU

Aktuell geben sich Betrüger als Strafverfolgungsbehörde aus und versuchen, Schadsoftware auf den Geräten ihrer Opfer zu installieren. Ihr Ziel ist es, die Sicherheitsmechanismen des Online und Mobile Bankings zu umgehen, um unbefugte Zahlungen zu tätigen. Solche Bedrohungsszenarien, wie zum Beispiel Phishing, beschäftigen auch die LLB. Eine effektive Cyberabwehr beginnt bei geschulten Mitarbeitenden und aufgeklärten Kunden, die solche Angriffe erkennen und abwehren können.

Ein grundlegender Sicherheitstipp ist die regelmässige Installation verfügbarer Updates auf allen Endgeräten. Zudem sollten niemals dieselben Passwörter für verschiedene Dienste – insbesondere für Bankdienste – verwendet werden. Geben Sie bitte keine vertraulichen Anmeldedaten an Dritte weiter – wir würden Sie niemals danach fragen. Installieren Sie keine Software aus unbekanntem Quellen.

Auf der Website ebas.ch der Hochschule Luzern sind ebenso hilfreiche Tipps und Anleitungen. Weitere Informationen finden Sie unter llb.li/onlinebanking und unter llb.li/mobile.

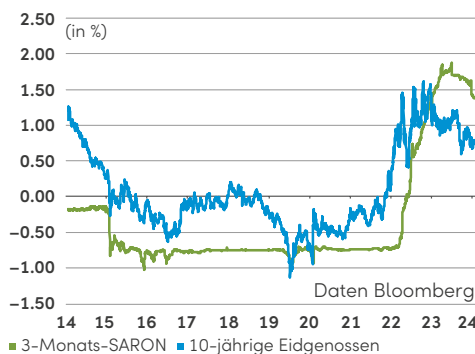


Jousry Abdel-Khalek
Leiter Group Business Risk
Management

Zinsen

Gemäss der Prognose der SNB verbleibt die Schweizer Inflationsrate in den nächsten Quartalen im Zielband. Sie wird weder zu hoch noch zu tief sein. Daher gibt es derzeit keinen Anlass für die SNB, die Geldpolitik zu ändern. Im Februar und März hat der Franken nominal und real an Wert verloren. Er ist nun nicht mehr zu stark, sodass von dieser Seite ebenfalls kein Anlass für eine Zinssenkung besteht. Daher gehen wir davon aus, dass die SNB an ihrer nächsten Sitzung im Juni die Geldpolitik unverändert lassen wird. Im zweiten Halbjahr könnte die SNB jedoch angesichts von Zinssenkungen der EZB erneut die Zinsschraube lockern. Es könnten eine oder zwei Zinssenkungen erfolgen, sodass der Leitzins Ende des Jahres bei 1 – 1.25 % liegen wird.

Zinsentwicklung CHF ab 01.01.2014



Hypothekarzinsen

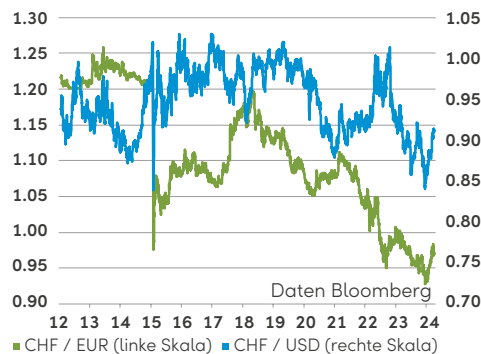
Aufgrund der sich stetig verändernden Zinslandschaft empfehlen wir für eine Auskunft zu den aktuellen Zinssätzen eine direkte Kontaktaufnahme mit Ihrer Kundenberaterin oder Ihrem Kundenberater bei der LLB.

Informationen zu weiteren Finanzierungslösungen und zu unserem Dienstleistungsangebot finden Sie auf llb.li

Devisen

Nachdem der Franken kurzzeitig zum Euro auf 98 Rappen pro Euro abgewertet hatte, hat er inzwischen wieder an Wert gewonnen und liegt bei etwa 97 Rappen pro Euro. Die Veränderung der Sichteinlagen, mit denen die Aktivität der SNB auf dem Devisenmarkt abgeschätzt werden kann, deutet darauf hin, dass die SNB nicht an einer allzu starken Abwertung des Frankens gegenüber dem Euro interessiert ist. Der aktuelle Wechselkurs könnte sich daher in der Komfortzone der SNB befinden. Der Franken dürfte also weiterhin stark bleiben. Er wird unter anderem durch die unsichere Weltlage gestützt, von der er als sichere Anlage profitiert. Der Euro wird in den nächsten Monaten wahrscheinlich zwischen 93 und 99 Rappen kosten. **Tipp: Im LLB E-Banking können Sie rund um die Uhr Devisengeschäfte in Auftrag geben.**

CHF / EUR, CHF / USD ab 01.01.2012



Kontakt

Liechtensteinische Landesbank AG
Jousry Abdel-Khalek
Leiter Group Business Risk
Management
T +423 236 85 23
jousry.abdel-khalek@llb.li
llb.li





Atelier Silvia Ruppen
 Anstalt für Grafik, Satz und Ausstellungsgestaltung
 Landstrasse 73, 9490 Vaduz, T +423 230 19 60
 sirup@powersurf.li www.silvia-ruppen.li

TSCHÜTSCHER GIPSEREI AG

Verputze
 Aussendämmungen
 Trockenbau
 Akustikputze
 Renovationen
 Innenisolationen

Telefon +423 78 643 94 40
gipserei@tschuetscher-ag.li
www.tschuetscher-ag.li

bewährt zuverlässig spitzenmässig



Eberle Transport

Eberle Xaver Transport AG
 FL-9497 Triesenberg
 T +423 268 13 13
www.eberle-transport.com

HOCH, TIEF, LANG – EBERLE KOMMT ÜBERALL RAN!



Sozialfonds
 Pensionskasse in Liechtenstein

Regionale Wertschöpfung ist uns sehr wichtig. Deshalb setzen wir auf Kooperationen und Netzwerke mit passenden Unternehmen. Für die nachhaltige Altersvorsorge unserer Mitarbeitenden vertrauen wir dem Sozialfonds als zuverlässiger Partner.

Manuel Elkuch
 ELREC AG, Eschen

www.sozialfonds.li

Neumitglieder, herzlich willkommen.

Roduner Garten – für einen Garten, der sich selbst liebt

Jedes Gartenjahr ist Sinnbild für den Zyklus des Lebens: Wachsen, Blühen, Verwelken, Vergehen.

Ein Garten ist wie eine Leinwand, auf der die Visionen des Besitzers zum Leben erwachen sollen. Damit seine Vegetation im Frühling in üppiger Blüte erstrahlt, im Sommer in voller Pracht gedeiht, im

Herbst ein Farbenspiel entfaltet und im Winter zur Ruhe findet, bedarf es einer liebevollen und auf die Jahreszeiten abgestimmten Pflege.

verständlich. Wir stehen Ihnen nicht nur mit Fachwissen, sondern auch mit Herz und Engagement zur Seite.



Im Dezember 2022 haben wir den Schritt in die Welt der Selbstständigkeit gewagt und die Roduner Garten GmbH ins Leben gerufen. Mit jahrelanger Erfahrung als ausgebildeter Grünpflegespezialist ist Roger der perfekte Ansprechpartner für die Pflege und Gestaltung Ihrer grünen Oase. Auch für eine professionelle Baumpflege stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Dank unseres kompakten Teams sind kurze Wege und eine besonders persönliche Beratung für unsere Kunden selbst-



Roduner Garten GmbH

Austrasse 9

9490 Vaduz

T 0041 78 925 10 85

info@rodunergarten.li

www.rodunergarten.li

AK Digital Media: Technischer und sprachlicher Allrounder

Andreas Krättli stieg vor über 25 Jahren in die Liechtensteiner Medienbranche ein. Schon als jungem Mann war ihm klar, dass er aus althergebrachten Strukturen ausbrechen möchte. Das Rüstzeug dazu holte er sich an renommierten Ausbildungsstätten, bei berühmten Fernseh- und populären Radiosendern sowie in der Tourismusbranche. Heute ist Andreas Krättli ein multimedialer Allrounder, er ist voller Leben und Motivation und brennt für die Anliegen seiner Kunden. Das war stets so. Aber der Reihe nach. Andreas Krättli wurde zunächst zu einem der bekanntesten Radiomoderatoren des Landes. Gleichzeitig entwickelte er eine Affinität für bewegte Bilder in Lokalmédien und ganz generell für gelungene Online-Auftritte. So wurde er Leiter Neue Medien bei der grössten Tageszeitung Liechtensteins. Von dort aus erkundete er andere Stationen in der weiteren und näheren Region und brachte von überall



neue Erfahrungen und neues Know-how mit. Mehr und mehr wurde er zu einem sympathischen und gern gesehenen Gesicht vor der Kamera. «Irgendwann war es für mich aber auch Zeit, bei Bedarf hinter die Kamera zu wechseln», sagt Andreas Krättli.

Profitieren soll der Kunde

So gründete er seine Firma AK Digital Media. «Über dieses Unternehmen können andere von meiner Erfahrung profitieren. Ich weiss, wie man Menschen und ihre Botschaften optimal an die Zuschauer, Zuhörer und Leser bringen kann und habe viel Erfahrung darin, die einzelnen Medien vom Film über den Podcast und den Social-Media-Auftritt, aber auch noch einiges mehr, so zu komponieren, dass meine Kunden maximal profitieren

und ihre Zielgruppen erreichen. Als Dozent in Einzel- oder Gruppenkursen gebe ich mein Wissen ebenfalls gerne weiter», sagt Andreas Krättli. Er ergänzt: «Ich freue mich auf jede Kontaktaufnahme. Ein solches Gespräch ist vollkommen unverbindlich, hilft aber in aller Regel bei der Orientierung und führt oft zu einer fruchtbaren Zusammenarbeit.»



AK Digital Media

Andreas Krättli, Geschäftsführer

Obere Au 38a, 9495 Triesen

T +423 793 38 96

andreas.kraettli@akdigitalmedia.li

www.akdigitalmedia.li

TOP
SERVICE
Gebäudereinigung



Tel. +423 238 23 00 • www.the-topservice.com • [f thetopservice](https://www.facebook.com/thetopservice)

Vorhang?
Unser Nähatelier erfüllt
all Ihre Wünsche

Vorhänge
Bodenbeläge
Bettwaren

hilti möbel
Landstrasse 88 · 9494 Schaan · www.hilti-moebel.li · +423 232 13 90



RITTER

RITTER AG

**Transporte, Bagger- und
Traxbetrieb, Abbrucharbeiten**

FL-9493 Mauren
Telefon 00423 373 12 51
Fax 00423 373 40 49
E-Mail info@ritterag.li

www.ritterag.li



*Jürg Ritter
Transportanstalt*

Jürg Ritter Transportanstalt
**Trax- und Baggerbetrieb,
Grosscontainer, Hackschnitzel-
hersteller, Mobile Kiesauf-
bereitung**

FL-9493 Mauren
Telefon 00423 373 12 51
FL-9490 Vaduz / FL-9492 Eschen
Telefon 00423 373 65 85

www.energieholz.li



CR
LOGISTIK

CRLogistik GmbH
Spezialtransporte

Christian Ritter
Gewerbeweg 5
FL-9493 Mauren
Telefon 00423 791 60 56

www.crlogistik.li

Wissenswertes zum Arbeitsvertrag

Zur Form des Arbeitsvertrages

Die liberale Ausgestaltung des liechtensteinischen Arbeitsrechts erlaubt den Unternehmen in ihrer Rolle als Arbeitgeber ein hohes Mass an Flexibilität. Vorbehalten bleibt natürlich die Einhaltung von allgemeinverbindlich erklärten Gesamtarbeitsverträgen (GAV) in gewissen Branchen.

Arbeitsverträge sind in Liechtenstein an keine besondere Form gebunden, ausser es wird vom Gesetz anders bestimmt (§ 1173a Art. 2 Abs. 1 ABGB). Daher kann ein Arbeitsvertrag grundsätzlich sowohl mündlich als auch schriftlich zustande kommen. Er gilt auch dann als abgeschlossen, wenn der Arbeitgeber Arbeit in seinem Dienst auf Zeit entgegennimmt, deren Leistung nach den Umständen nur gegen Lohn zu erwarten ist (§ 1173a Art. 2 Abs. 2 ABGB). Das bedeutet, dass ein Arbeitsvertrag auch durch sogenanntes konkludentes, schlüssiges Verhalten geschlossen werden kann. Typischerweise erfolgt der Abschluss eines Arbeitsvertrags jedoch in Schriftform, was aus Beweis Zwecken auch zu empfehlen ist.

Es gibt nur wenige Arbeitsverträge, für welche das Gesetz die Schriftform vorschreibt. Dies ist bspw. beim Lehrvertrag oder für Temporärverträge der Fall. Zum vorgenannten Lehrvertrag ist zusätzlich anzumerken, dass bei Arbeitsverträgen mit Unmündigen die Eltern bzw. die gesetzlichen Vertreter zustimmen müssen. Bei Minderjährigen sind zudem weitere spezifische arbeitsrechtliche (Schutz-) Vorschriften zu beachten.

Zum Inhalt des Arbeitsvertrages

Es empfiehlt sich, zumindest die folgenden Elemente ausdrücklich im Arbeitsvertrag zu regeln:

Die Vertragsparteien und den Arbeitsort, die Funktion und die Stellenbe-

schreibung, der direkte Vorgesetzte, die Arbeitszeit, der Beginn und das Ende der Probezeit, die Dauer des Arbeitsverhältnisses (befristet oder unbefristet), die Kündigungsfristen, den Lohn, die Lohnabzüge (etwa Sozialversicherungsbeiträge), die Spesen, den 13. Monatslohn, den Bonus, die Ferien, die Feiertage und Freizeit, den Lohnanspruch bei Krankheit und Unfall, eine allfällige Nebenbeschäftigung, ein allfälliges Konkurrenzverbot sowie das anwendbare Recht und den Gerichtsstand.

Sollte ein Betriebsreglement Bestandteil des Arbeitsvertrages werden, ist des Weiteren zu empfehlen, dieses dem Bewerber vor Vertragsabschluss zukommen zu lassen und diesen als integrierenden Bestandteil des Arbeitsvertrages zu erklären.

Zu den Kriterien für das Vorliegen eines Arbeitsvertrages

Die arbeitsrechtlichen Vorschriften gelangen nur zur Anwendung, falls ein Arbeitsvertrag vorliegt. Die Abgrenzung eines Arbeitsvertrages zu anderen Vertragsverhältnissen kann im Einzelfall aber Schwierigkeiten bereiten. Im Zweifelsfall ist dabei nicht auf die Bezeichnung als «Arbeitsvertrag» abzustellen, sondern was die Vertragsparteien tatsächlich wollten bzw. wie das tatsächliche Verhältnis ausgestaltet ist.

Die wichtigsten Kriterien, welche für das Vorliegen eines Arbeitsvertrages sprechen, sind grundsätzlich die Folgenden: Eingliederung des Arbeitnehmers in die fremde Arbeitsorganisation, Arbeitsleistung für einen Dritten, Weisungsgebundenheit sowie Entgeltlichkeit.

Die Abgrenzung von Arbeitsvertrag und Auftrag führt in der Praxis am häufigsten zu Unklarheiten. Beim Auftrag verpflichtet sich der Beauftragte dazu, ein be-

stimmtes Geschäft oder eine Dienstleistung vertragsgemäss zu besorgen ohne dabei einen Erfolg zu schulden. Zudem fehlt ein Subordinationsverhältnis, welches bei einem Arbeitsvertrag typischerweise gegeben sein muss.

Auch die Abgrenzung zum Werkvertrag kann Schwierigkeiten bereiten. Beim Werkvertrag verpflichtet sich der Unternehmer zur Herstellung eines (körperlichen oder geistig-künstlerischen) Werkes. Hier steht also der Arbeitserfolg im Vordergrund.

Fazit

Der Arbeitsvertrag ist einer der wichtigsten und häufigsten Verträge in unserem Alltagsleben. Der Abschluss eines Arbeitsvertrages ist grundsätzlich an keine besondere Form gebunden. Nur bei wenigen speziellen Arbeitsverträgen wird die Schriftform vorausgesetzt. Trotzdem ist aus Beweisgründen immer ein schriftlicher Arbeitsvertrag zu empfehlen. Darin sollten alle wichtigen Punkte geregelt werden.



• Mag. iur. Raphael Näscher, LL.M., Rechtsanwalt

W O H L W E N D
N Ä S C H E R
S C H Ä C H L E

Pflugstrasse 16, FL-9490 Vaduz
T +423 375 13 00, F +423 375 13 01
office@wns.li

Nachhaltigkeit bei der Telecom Liechtenstein AG

Die Telecom Liechtenstein AG setzt auf konsequente Nachhaltigkeit: das erste liechtensteinische Unternehmen mit SBTi-validierten Zielen verpflichtet sich zu massiven CO₂-Einsparungen und verfolgt die Ambition zum internationalen ESG Pionier im Bereich Telekommunikation zu werden.

Während in den Vorjahren vieles intuitiv richtig gemacht wurde, war die erstmalige Kalkulation des CO₂-Unternehmensfussabdrucks im Jahr 2022 die Basis für eine Entwicklung, deren Dynamik nicht absehbar war. Mit einem «Corporate Carbon Footprint» (CCF) von rund 346 Tonnen im Jahr 2022 lag das Unternehmen im guten Mittelfeld. Dennoch zeigte der CCF mehrere Handlungsfelder für Verbesserungsmassnahmen deutlich auf.

Auf Basis der CCF-Ergebnisse hat ein unternehmensübergreifendes Team aus den relevanten Verantwortungsbereichen zunächst eine Wesentlichkeitsanalyse durchgeführt. Auf dieser Grundlage begann man damit, Vorschläge zur Verbesserung der Nachhaltigkeit in allen drei Dimensionen auszuarbeiten. Dabei ergab sich ein breit gefächertes Massnahmenkatalog, welcher seitdem Schritt für Schritt umgesetzt und weiterentwickelt wird.

Um das Commitment zu dem Thema noch stärker bindend und öffentlich zu machen, liess man die frisch gesetzten Ziele von der Science Based Target Initiative (SBTi) validieren – einer gemeinsamen Initiative der Vereinten Nationen, dem World Resource Institute und dem WWF. SBTi hat im Mai 2023 bestätigt, dass Klimaschutzstrategie und -massnahmen der Telecom Liechtenstein AG konform mit den Zielen des Pariser Klimaschutzabkommens sind und somit dazu beitragen, die globale Klimaerwärmung im Vergleich zum vorindustriellen Niveau auf maximal 1.5 Grad zu begrenzen. Derzeit ist die Telecom Liechtenstein AG nach wie vor das erste und einzige der gelisteten liechtensteinischen

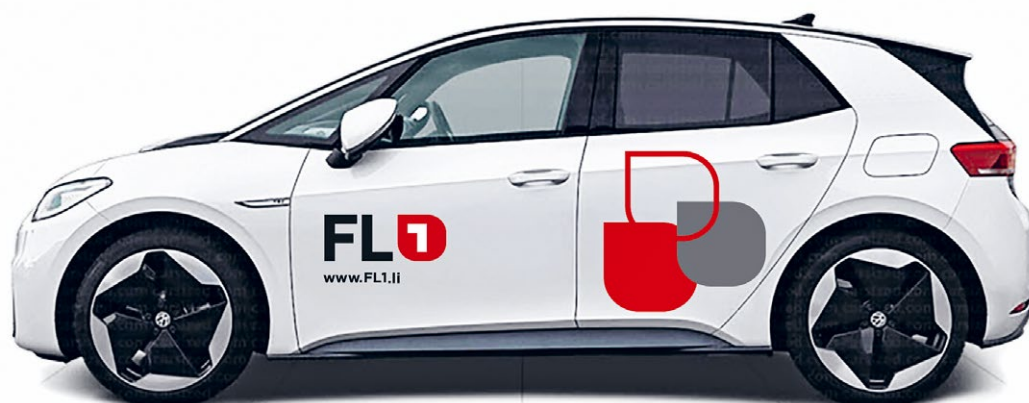


Unternehmen, das sich zu Zielgrössen verpflichtet hat, die erfolgreich validiert wurden.

Transparenz in den drei Dimensionen der Nachhaltigkeit ist die Grundlage dafür, sinnvolle Massnahmen fördern, die Wirkung laufender Massnahmen verstehen und relevante Leistungsindikatoren identifizieren und bewerten zu können. Das ESG-Berichtswesen ist für das Unternehmen von entscheidender Bedeutung, um bei Endkunden und am Arbeitsmarkt wettbewerbsfähig zu bleiben

und um uns kontinuierlich und fortlaufend verbessern zu können. Insbesondere für Geschäftskunden ist dies von wachsender Bedeutung, denn sowohl im EWR/EU-Raum wie auch in der Schweiz werden in den kommenden Jahren neue Vorschriften für die Berichterstattung in Kraft treten, die sich auf die Wertschöpfungsketten auswirken werden.

Um die Pariser Klimaziele zu erreichen, ist eine massive Beschleunigung bei der Reduktion absoluter Emissionen unabdingbar. Die Strategie der Telecom



Liechtenstein AG fokussiert auf die Reduktion des Ressourcenverbrauchs und den Umstieg auf umweltfreundlichere Alternativen. Auch wenn die Erzielung von Einsparungen nach den anfänglich schnellen Fortschritten immer kleinteiliger wird, will das Unternehmen den eingeschlagenen Weg langfristig in Richtung Netto Null weitergehen.

Massnahmen 2023/2024

CO₂-Abdruck 2024 um 20% verringern

Hier wurde 2023 bereits viel Vorarbeit geleistet. Der CO₂-Abdruck der Unternehmensfahrzeugflotte konnte durch die schrittweise Reduktion der Anzahl Fahrzeuge um 55 Prozent sowie durch die vollständige Umrüstung auf Elektrofahrzeuge per Mitte April 2024 massiv reduziert werden. Zudem konnte die Umstellung von einer fossilen Ölheizung auf eine umweltschonende Grundwasser-Wärmepumpe plangemäss im Dezember 2023 abgeschlossen werden.

Stabiler Stromverbrauch trotz Mehrbedarf für E-Mobilität und Wärmepumpe

Den Stromverbrauch zu reduzieren ändert – aufgrund des bereits in der Vergangenheit vollzogenen Umstiegs auf CO₂-neutralen Ökostrom – zwar nichts am CO₂-Abdruck des Unternehmens, trägt aber definitiv zu einem nachhaltigeren Ansatz des Unternehmens bei. Denn die umweltfreundlichste Kilowattstunde

ist weiterhin jene, die nicht verbraucht wird. Die gezielte Ausserbetriebnahme nicht benötigter Netzkomponenten und des 3G-Netzes im Laufe des Jahres 2024 sowie der kontinuierliche Umstieg auf stromsparendere Netzkomponenten sowie LED-Beleuchtung konnte unseren Stromkonsum dermassen reduzieren, dass der künftig durch E-Mobilität und Wärmepumpe entstehende Mehrbedarf kompensiert werden kann.

Kreislaufwirtschaft fördern

Die Wiederverwendung gebrauchter, funktionsfähiger Hardware (Router und Set-Top-Boxen) hilft dabei, verantwortungsvoll mit Ressourcen umzugehen. Rund 30 Prozent der benötigten Geräte können auf diesem nachhaltigen Weg bereitgestellt werden. Seit 2023 sind auch wiederaufbereitete Smartphones erhältlich. Zudem werden ausser Betrieb genommene Netzkomponenten und Kabel wiederverwertet.

Fokus Kundenzufriedenheit und Mitarbeiterzufriedenheit

Die Kunden und Kundinnen haben uns 2023 ein sehr gutes Zeugnis ausgestellt. Mit einer Weiterempfehlungsrate von 65 Prozent sowie einem NPS (Net Promoter Score) von 46 liegen wir im internationalen Branchenvergleich im Vordergrund. Auch die Mitarbeitenden sind motiviert. Der interne Kulturwandel durch Einführung des agilen Organisations-

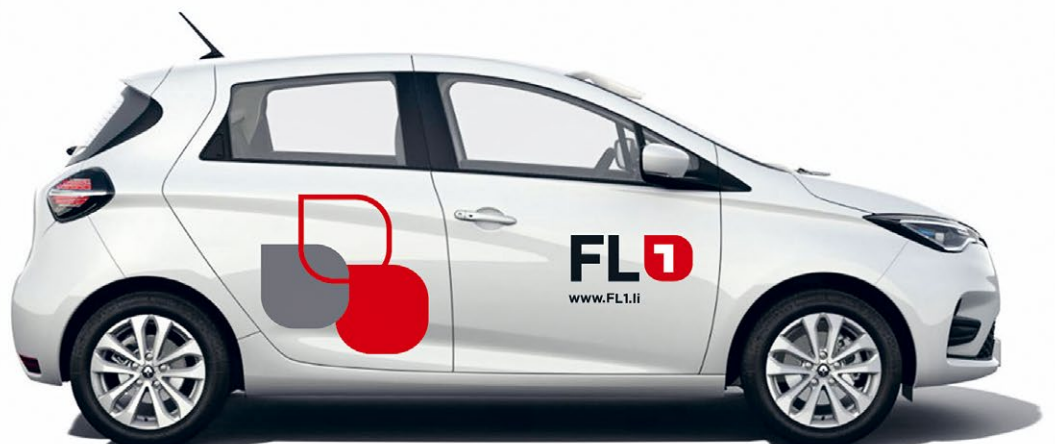
modells ist bemerkenswert. Ein deutlich gesteigertes Mass an Mitsprache anstelle klassisch hierarchischer Strukturen erhöhte die jährlich gemessene Zufriedenheit der Belegschaft.

Einwandfreie Compliance und Business Ethikstandards aufrechterhalten

Die Telecom Liechtenstein AG verfügt über einen stringenten Corporate-Governance-Rahmen. Es wird grosses Augenmerk auf die Einhaltung von Gesetzen, Weisungen und Richtlinien gelegt. 2023 wurden wiederum keine besonderen Vorkommnisse berichtet.

Investition in Kompensationsprojekte zur Erreichung der «Climate-ID» 2023

Das Label «ClimatePartner-zertifiziert» bestätigt, dass die CO₂-Emissionen des Unternehmens berechnet, Reduktionsziele gesetzt, Reduktionen umgesetzt und Klimaschutzprojekte finanziert wurden. Mittels QR-Codes kann sich jeder ein genaues Bild von Zahlen, Zielen und Schwerpunktaktivitäten machen. Die Telecom Liechtenstein AG hat sich 2023 übrigens durch die gemeinsame Entscheidung der Mitarbeitenden an einem vom TÜV zertifizierten ClimatePartners-Projekt in Eritrea beteiligt und mittlerweile gemeinsam mit der Liechtensteinischen Post, den Liechtensteinischen Kraftwerken und Liechtenstein Wärme auch die Suche nach lokalen Projekten begonnen.





TEL. 071 280 10 10
WWW.RENTIR.CH

Die Nr. 1 der
Deutschschweiz!

RENTIR
FAHRZEUGMIETE DIE RENTIERT

Mietfahrzeuge für jeden Transport

- Lieferwagen
- Kleinbusse
- Personenwagen
- Anhänger
- Eventfahrzeuge
- Camper
- Motorräder
- Hebebühnen

Ihr Partner in der Region:

Kaiser FAHRZEUGE SERVICE
garagekaiser.li



**HOLZ
PARK**

- Parkett & Dielen
- Decken & Wände
- Laminat & andere Böden
- Gartenholz & Aussen-dielen

+423 232 06 66
FL-9494 Schaan
www.holzpark.com

50 LÄNDER ROAMINGFREI

IN ALLEN MOBILE ABOS

Ob internationale Messe in Barcelona oder Kundenbesuch in New York. Wohin immer Sie für Ihre Businessaktivitäten reisen. Mit unseren Mobile Abos bereisen Sie Roamingfrei neben der EU, Destinationen wie USA, Kanada, Türkei, Grossbritannien, Singapur und viele mehr. So profitieren Sie in 50 Ländern mit den FL1 Mobile Abos.

Zürich Airport



FL1
www.fl1.li

50 Länder Roamingfrei. Die Länderliste finden Sie auf www.fl1.li. Infos erhalten Sie auch beim FL1 Kundenservice unter +423 237 74 00

Gate A Arrivals Gate B Arrivals Gate C Arrivals Gate E

Nachvollziehbare Arbeits-/Stundenrapporte?!

Die Zentrale Paritätische Kommission der Stiftung SAVE (ZPK SAVE) trifft immer wieder nicht GAV-konforme Arbeits-/Stundenrapporte bei Kontrollen an. Dabei müssen diese doch nach GAV zwingend nachvollziehbar sein.

Nachvollziehbarkeit

In den GAVs wie z.B. im GAV Detailhandelsgewerbe wird zwingend vorgeschrieben, dass über die Arbeitsstunden im Betrieb auf der Grundlage betrieblicher Arbeitsstundenrapporte genau Buch zu führen ist.

Weiters wird ausgeführt, dass über Arbeitsstunden im Betrieb nachvollziehbar, d. h. mit Angabe der Daten und der täglichen von-bis-Arbeitszeiten, Buch zu führen ist. Werden keine oder unvollständige Stundenrapporte geführt, kann eine Konventionalstrafe bis zu CHF 4000.– von der ZPK verhängt werden (...).

Die ZPK empfiehlt den ArbeitgeberInnen in eigenem Interesse, ein objektives, verlässliches und zugängliches System für ihre ArbeitnehmerInnen einzurichten.

Warum?

Ohne ein System, mit dem die tägliche Arbeitszeit eines jeden Arbeitnehmers gemessen werden kann und weder die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden und ihre zeitliche Verteilung noch die Zahl der Überstunden objektiv und verlässlich ermittelt werden kann, wird es äusserst schwierig oder gar praktisch unmöglich, seine Rechte durchzusetzen.

Wichtige Punkte

Es gibt einige Musterbeispiele im Internet. Die ZPK hat ein Muster auf ihrer Homepage aufgeschaltet und empfiehlt generell die Aufführung folgender Daten:

- Firmenname
- Name ArbeitnehmerIn
- Kalendermonat, Wochentag und Datum
- Baustelle und Arbeitsort (bei externer Arbeit)
- Tägliche Arbeitszeiten (Uhrzeiten von/bis)
- Ist- und Sollstunden mit Differenz
- Pause-/Mittagszeiten
- Bei Abwesenheit der Grund: Ferien, Unfall, Krankheit, Weiterbildung, Kompensation o. a.

Bei digitaler Erfassung der Daten sollten ArbeitgeberInnen und ArbeitnehmerInnen Einsicht haben. Die ZPK-Geschäftsstelle empfiehlt jedoch, die Rapporte von beiden Parteien kontinuierlich unterzeichnen zu lassen.

Sollarbeitszeit

Die Sollarbeitszeiten sind in den Arbeitsverträgen übersichtlich aufzuführen, damit die Freizeit der ArbeitnehmerInnen ersichtlich werden.

Dies zahlt sich vor allem bei späteren Streitigkeiten aus!

Überstundenarbeit

Vor allem bei Überstundenarbeit muss die arbeitnehmende Partei spätestens bis Ende der Woche dem Arbeitgeber diese melden und von ihm unterschriftlich bestätigen lassen! Näheres zu den Überstunden steht in den GAVs.

Überzeitarbeit

Die Überzeitarbeit regelt das Arbeitsgesetz (ArG) und kann von der Überstundenregelung abweichen.

Nacht- und Sonntagsarbeit

Achtung bei vorübergehenden Nacht- oder Sonntagsarbeiten. Diese müssen normalerweise vom Amt für Volkswirtschaft im Voraus bewilligt werden. Solche Arbeiten sind übrigens auch lohnzuschlagspflichtig!

Lehrgang «SachbearbeiterIn ZPK»

Kurse.li bietet einen Lehrgang «Sachbearbeiter/-in ZPK» an. Dieser eintägige Kurs eignet sich nicht nur für betroffene Betriebe und Personen, sondern auch für Lohnbuchhalter/-innen, Treuhänder/-innen u. a. betroffenen Personen. Mehr dazu auf www.kurse.li

«Klare Regeln,
faire Partnerschaft.»



Austrasse 9
Postfach 966
LI-9490 Vaduz
info@zpk.li
www.zpk.li

Für die Überwachung und den Vollzug von allgemeinverbindlich erklärten Gesamtarbeitsverträgen wurde von den Sozialpartnern (Liechtensteinischer ArbeitnehmerInnenverband, LANV und Wirtschaftskammer Liechtenstein, WKL) die Stiftung SAVE im Jahr 2007 gegründet. Die Zentrale Paritätische Kommission (ZPK) wurde für den Vollzug und die Kontrolle eingesetzt.

Die ZPK hat die Aufgabe und Kompetenz, die Einhaltung der GAV-Bestimmungen im zuständigen Geltungsbereich zu kontrollieren und durchzusetzen.

«Wissen ist das einzige Gut, das sich vermehrt, wenn man es teilt»

Bildung und somit auch lebenslanges Lernen ist ein grundlegendes Recht für alle Bürgerinnen und Bürger. Die Stiftung Erwachsenenbildung Liechtenstein setzt sich mit verschiedenen Programmen und Initiativen zur Förderung des lebenslangen Lernens ein. Sie bietet dabei allen die Möglichkeit, sich persönlich weiterzubilden, den eigenen Horizont nach Bedarf zu erweitern und/oder berufliche Kompetenzen zu ergänzen. Die Bereitschaft, sich kontinuierlich weiterzuentwickeln und neues Wissen zu erschliessen, öffnet Türen zu ständig wachsenden Möglichkeiten. «Eine zentrale Rolle spielen dabei die Weiterbildungsgutscheine, von denen auch dieses Jahr insgesamt 150 verteilt werden», freut sich die Bildungsministerin Dominique Hasler über die Fortsetzung dieses wertvollen Projekts.

Im Zeitalter des raschen digitalen, demografischen und ökologischen Wandels setzt sich die Stiftung Erwachsenenbildung Liechtenstein dafür ein, dass niemand den Anschluss verliert. Die Geschäftsführerin Sabine Frei-Wille betont: «Weiterbildung bedeutet Lebensqualität, und jeder soll die Möglichkeit haben, vom lebenslangen Lernen zu profitieren. Genau dafür engagiert sich die Stiftung Erwachsenenbildung Liechtenstein seit bereits 25 Jahren.»



Bildungsministerin Dominique Hasler



Sabine Frei-Wille, Geschäftsführerin
Stiftung Erwachsenenbildung Liechtenstein

Die Stiftung strebt danach, das Konzept des «Lebenslangen Lernens» zu stärken. «Wir betrachten es als einen entscheidenden Baustein für den Aufbau einer Gesellschaft, die auf Wissen und Lernen basiert. In einer Zeit, in der berufliche Anforderungen und technologische Entwicklungen sich rapide verändern, setzen wir unsere Mission konsequent fort.»

Weiterbildung wird für alle möglich

Um Weiterbildung für alle zugänglich zu machen, vergibt die Stiftung Erwachsenenbildung Liechtenstein auch dieses Jahr 150 Weiterbildungsgutscheine im Wert von CHF 500.00.

Alle Informationen zu den Weiterbildungsangeboten und Antragsmodalitäten finden sich auf der Website der Stiftung: www.erwachsenenbildung.li



Kofinanziert durch das Programm Erasmus+ der Europäischen Union

Der Weiterbildungsgutschein unterstützt Menschen:

- die in Liechtenstein wohnhaft sind
- die zwischen 20 und 65 Jahre alt sind
- die ein steuerbares Jahreseinkommen von höchstens CHF 65'000 für alleinstehende Personen und maximal CHF 77'000 für Ehepaare bzw. Personen in einer Lebensgemeinschaft ausweisen



Nutzen Sie die Chance zur Weiterbildung
www.erwachsenenbildung.li

Stiftung Erwachsenenbildung Liechtenstein

Landstrasse 92
LI-9494 Schaan
Telefon +423 232 95 80
stiftung@erwachsenenbildung.li

Öffnungszeiten

Mo, Do und Fr	8.00 – 11.30 Uhr 13.30 – 16.30 Uhr
Dienstag	8.00 – 11.30 Uhr nachmittag geschlossen
Mittwoch	geschlossen

Lehrvertragsunterzeichnung Verbundlernende, ein Handschlag, der zählt

Am 27. März und 3. April 2024 haben je fünf Verbundlernende ihren Lehrvertrag unterzeichnet. Zu diesem ehrwürdigen Termin trafen sich die Lernenden, deren Eltern, Vertreter der Verbundbetriebe und die Mitarbeiter von 100pro! berufsbildung liechtenstein in der Wirtschaftskammer.

Am Mittwoch, 15. März und Mittwoch, 3. April war es endlich soweit. Die potenziellen Verbundlernenden kamen mit ihren Eltern in die Wirtschaftskammer zur Lehrvertragsunterzeichnung. Ivan Schurte (Bereichsleiter 100pro!) begrüßte alle Anwesenden. In Folge stellten sich Mirjam Rohner, Niklas Tinner und Angelique Guntz als Betreuer der Lernenden vor. Die Nervosität stand den Jugendlichen ins Gesicht geschrieben, als sie die Aufgabe bekamen, sich selbst vorzustellen. Abwechslungsweise stellten sich die Lernenden und die dazugehörigen Verbundpartner vor.

Im nächsten Teil wurde durch Ivan Schurte der Ablauf der Lehren den Lernenden näher gebracht und die Vorteile einer Lehre im Verbund erläutert. Ein wichtiger Bestandteil war dann das Ausbildungsreglement und der Berufsknigge. Diese beiden Elemente bilden die Grundlage für das erfolgreiche Zusammenwirken aller Protagonisten.



Leandro Bruderer wird im Sommer seine Lehre als Kaufmann bei der Gemeindeverwaltung Ruggell und Schellenberg beginnen.

Zum Höhepunkt des Abends kam es anschliessend. Endlich wurden die Lehrverträge besprochen und unterschrieben. Wie im Gewerbe üblich, wurden die neuen Lernenden mit einem Handschlag bei 100pro! willkommen geheissen und so der Lehrvertrag besiegelt.



Mirjam Rohner und Niklas Tinner heissen die Lernenden per Handschlag willkommen.

Wir heissen folgende Lernenden herzlich willkommen

- **Leandro Bruderer** (Kaufmann bei GV Ruggell und GV Schellenberg)
- **Nico Föllmi** (Kaufmann bei Bank Frick, Sportlernender)
- **Nicolai Frommelt** (Kaufmann Landes-spital Liechtenstein und Concordia)
- **Hugo Duarte** (Kaufmann bei GV Ruggell und GV Schellenberg)
- **Francesca Mosca** (Detailhandelsfachfrau bei Ospelt Supermarkt Grabs und Schaan)
- **Wösel Mönkangsar** (Kaufmann bei GV Triesenberg und estetic ceram)
- **Emily Näf** (Kauffrau bei axalo und GV Vaduz)
- **Anisa Shala** (Kauffrau bei GV Gamprin Benden und B SMART)
- **Vildana Siljak** (Detailhandelsfachfrau bei Ospelt Supermarkt Grabs und Schaan)
- **Xander van Stajn** (Schreiner bei Schreinerei Konrad und Movanorm)

Wir suchen für unser 100pro! Team noch in folgenden Verbundlehren Lernende

- **3 Detailhandelsfachmann / -frau** bei Ospelt Supermarkt
- **Fachmann / -frau BU** bei GV Schaan und Buntag
- **Koch / Köchin** bei PUR und Ospelt Catering
- **Restaurationsfachmann / -frau** bei PUR und Ospelt Catering
- **Schreiner / -in** bei Schreinerei Konrad und Movanorm

Weitere Informationen zu den offenen Lehrstellen unter: www.lehrstellen.li

CAMPUS

WIRTSCHAFTSKAMMER

Perfekte Seminarräume

auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten

**Jetzt
buchen!**

Tel. +423 237 77 88
info@wirtschaftskammer.li

Wirtschaftskammer Liechtenstein

Zollstrasse 23, 9494 Schaan, www.wirtschaftskammer.li

wirtschaftskammer.li

für gewerbe, handel und dienstleistung

Aktuelle Weiterbildungen

Buchführungs-, Rechnungslegungs-, Revisionsvorschriften (BRR)

Ziel der Ausbildung

Sie erlernen in diesem Kurs die Grundsätze ordnungsgemässer Buchführung und Rechnungslegung, Jahresabschluss, Revisionspflicht.

Inhalte des Kurses

- Grundlagen der Buchführung und der Jahresrechnung
- Rechnungslegungsvorschriften
- Revisionsvorschriften

Termin

Dienstag, 7. Mai 2024, 18.00 bis 21.15 Uhr
 Dienstag, 14. Mai 2024, 18.00 bis 21.15 Uhr
 Dienstag, 25. Juni 2024, 18.00 bis 19.30 Uhr

Arbeitsrecht (von der Bewerbung bis zum Abschluss des Vertrages)

Ziel der Ausbildung

Sie erlangen vielfältige Kenntnisse von der Bewerbung bis zum Abschluss des Arbeitsvertrages

Referenten

Hochkarätige Referenten

Termin

Mittwoch, 15. Mai 2024, von 18.00 bis 21.15 Uhr
 Dienstag, 21. Mai 2024, von 18.00 bis 21.15 Uhr
 Mittwoch, 22. Mai 2024, von 18.00 bis 19.30 Uhr

BIM in der Bauwirtschaft – Einführung in die BIM Methodik

Inhalte des Kurses

Building Information Modeling, kurz BIM genannt, etabliert sich immer mehr als Standard in der Bauwirtschaft. BIM wird die Art und Weise, wie Projekte in Zukunft abgewickelt werden, massgeblich verändern. BIM wird zudem aufgrund der Baustrategie grosser, öffentlicher oder privater Bauherren



Sachbearbeiter/-in ZPK

Ziel der Ausbildung

Gesamtarbeitsverträge (ave GAV) des Fürstentums Liechtenstein sind in vielen Gewerbebetrieben allgemein verbindlich. Siehe www.zpk.li.

In diesem neuen Lehrgang zur Sachbearbeiter/-in ZPK erlernen Sie in vier Modulen dieses Fachwissen, um die korrekte Umsetzung der Vorgaben zu gewährleisten.

Voraussetzung

Die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme und zum Austausch von Erfahrungen zeichnet diesen neuen Lehrgang aus, damit alle voneinander profitieren und Verstösse vermieden werden.

Termin

Donnerstag, 13. Juni 2024, von 8.00 bis 17.00 Uhr

immer mehr zum kritischen Erfolgsfaktor. Der Halbtageskurs soll einen ersten Überblick verschaffen, was BIM für das eigene Unternehmen bedeutet, welcher Nutzen bei der Einführung geschaffen werden kann, welche möglichen Geschäftsmodelle sich daraus ableiten lassen.

Zielgruppe

Unternehmer, Geschäftsführer, Mitarbeiter aus Unternehmen aus der Wertschöpfungskette Bau (Architekt, Fachplaner, Bauzulieferer, Bauhaupt- und Nebengewerbe, Immobilienbranche, Immobilienwirtschaft usw.)

Termin

Mittwoch, 22. Mai 2024, von 8.30 bis 12.00 Uhr

Information und Anmeldung unter:

**kurse.li – Stiftung für
Berufliche Weiterbildung**

Alexandra Meier
 Zollstrasse 23, 9494 Schaan
 Tel. +423 235 00 60
a.meier@kurse.li



www.kurse.li



Öffentliche Arbeitsvergaben

Land

Ehemaliges Postgebäude Teilabbruch und Umbau- Umnutzung Jugendtreff, Bendern

- Montagebau in Holz, Frommelt Zimmerei & Ing. Holzbau AG, Schaan, zur Vergabesumme von CHF 162'617.80 (Anteil Land Liechtenstein CHF 42'988.80) inkl. MwSt.
- Baumeisterarbeiten, Wilhelm Büchel AG, Bendern, zur Vergabesumme von CHF 189'765.30 inkl. MwSt.
- Elektroarbeiten, Gregor Ott AG, Eschen, zur Vergabesumme von CHF 91'642.60 inkl. MwSt.

Ruggeller Landstrasse, Anschluss SZU II bis Badäl

- Erstellung eines Ausführungsprojekts, Wenaweser + Partner AG, Schaan, zur Vergabesumme von CHF 99'086.70 inkl. MwSt.
- Baumeister-, Pflasterungs- und Belagsarbeiten, Gebr. Hilti AG, Schaan, zur Vergabesumme von CHF 2'375'642.85 inkl. MwSt.
- Material für Fundamentalschichten, Gemeindeverwaltung Ruggell, zur Vergabesumme von CHF 107'511.95 inkl. MwSt.
- Bauleitungsarbeiten, Ingenieurbüro Wenaweser + Partner AG, Schaan, zur Vergabesumme von CHF 107'875.15 inkl. MwSt.

Schulzentrum Mühleholz Vaduz

- Elemente aus Beton, Frickbau AG, Schaan, zur

Vergabesumme von CHF 818'100.00 inkl. MwSt.

- Stahlkonstruktion der Passarelle, Metallbau Goop Anstalt, Bendern, zur Vergabesumme von CHF 56'313.20 inkl. MwSt.
- Fenster aus Holz/Metall, Bresga Fenster AG, Egnach, zur Vergabesumme von CHF 726'252.35 inkl. MwSt.
- Sonnenschutz, Storama AG, Burgstein, zur Vergabesumme von CHF 167'706.00 inkl. MwSt.
- Montagebau in Holz, Hoop Holzbau AG, Ruggell, zur Vergabesumme von CHF 125'380.70 inkl. MwSt.
- Aussentüren Metall, Hilti Glasbau AG, Schaan, zur Vergabesumme von CHF 290'474.05 inkl. MwSt.
- Lichtdurchlässige Bauteile, Metallbau Goop Anstalt, Gamprin-Bendern, zur Vergabesumme von CHF 230'173.05 inkl. MwSt.
- Spengler-/Flachdacharbeiten, Spenglerei Biedermann AG, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 314'659.45 inkl. MwSt.
- Malerarbeiten im Rohbau, Allure Anstalt, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 24'362.35 inkl. MwSt.
- Umgebungsarbeiten, Wilhelm Büchel AG, Gamprin-Bendern, zur Vergabesumme von CHF 1'098'517.45 inkl. MwSt.
- Sonnenschutz, Storama AG, Burgstein, zur Vergabesumme von CHF 167'706.00 inkl. MwSt.
- Wandtafeln, Novex AG, Hochdorf, zur Vergabe-

summe von CHF 59'798.00 inkl. MwSt.

- Medientechnik, Mobil Werke AG, Berneck, zur Vergabesumme von CHF 144'879.90 inkl. MwSt.
- Gärtnerarbeiten, Wilhelm Büchel AG, Bendern, zur Vergabesumme von CHF 84'827.10 inkl. MwSt.
- Schulmöbel, Mobile Werke AG, Berneck, zur Vergabesumme von CHF 324'444.95 inkl. MwSt.
- Allgemeine Möblierung, Lista Office AG, Triesen, zur Vergabesumme von CHF 87'124.15 inkl. MwSt.

Landespolizei/ ASV-Gebäude Vaduz

- 2 Hebebühnen, KSU A-Technik AG, Wohlen, zur Vergabesumme von CHF 135'030.40 inkl. MwSt.

Gamprin, Ruggeller- strasse, ARA Bendern- Mühlgass

- Vorprojekt, Meier Bauingenieure AG, Eschen, zur Vergabesumme von CHF 88'943.75 inkl. MwSt.

Triesenberg, Gaffeistrasse, Masescha-Abzweigung Silumstrasse

- Baumeister-, Pflasterungs- und Belagsarbeiten, Bühlerbau AG, Triesenberg, zur Vergabesumme von CHF 339'460.60 inkl. MwSt.

Eschen, Kohlplatz, Essanestrasse-Heragass, 2. Etappe

- Baumeister-, Pflasterungs- und Belagsarbeiten, Wilhelm Büchel AG, Bendern,

zur Vergabesumme von CHF 3'142'001.70 inkl. MwSt.

Vaduz, Herrengasse, Adlerkreisel-Löwen

- Projektierungsarbeiten, Ingenieurbüro Verling AG, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 97'616.75 inkl. MwSt.
- Erstellung des Ausführungsprojekts, Ingenieurbüro Verling AG, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 53'432.20 inkl. MwSt.
- Bauleitung, Ingenieurbüro Verling AG, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 107'805.00 inkl. MwSt.
- Baumeister-, Pflasterungs- und Belagsarbeiten, Frickbau AG, Schaan, zur Vergabesumme von CHF 2'370'827.05 inkl. MwSt.

Triesenberg, Masescha- strasse

- Metallbauarbeiten, Bühler Schlosserei Anstalt, Triesenberg, zur Vergabesumme von CHF 39'833.40 inkl. MwSt.

Triesenberg, Grossteg

- Bauleitungsarbeiten, Ingenieurbüro Hoch und Gassner, Triesen, zur Vergabesumme von CHF 105'919.60 inkl. MwSt.
- Baumeister-, Pflasterungs- und Belagsarbeiten, Foser AG, Balzers, zur Vergabesumme von CHF 2'065'194.40 inkl. MwSt.

Ausbau Gamprin Ruggeller-Strasse

- Bauleitungsarbeiten, Meier Bauingenieure AG, Eschen, zur Vergabesumme von CHF 83'192.70 inkl. MwSt.

Publikation.

- Baumeister-, Pflasterungs- und Belagsarbeiten, Wilhelm Büchel AG, Gamprin-Bendern, zur Vergabesumme von CHF 2'860'333.50 inkl. MwSt.

Musikschule Eschen

- Modernisierung der Beleuchtung, Blitz Elektro Telecom AG, zur Vergabesumme von CHF 72'159.45 inkl. MwSt.

Vaduz

Feuerwehr Neubau

- Funkzentrale Polycom und GSM, Nägele-Capaul AG, Triesen, zur Vergabesumme von CHF 42'862.45 inkl. MwSt.
- Durchsageanlage und Medientechnik, Mediasens AG, Schaan, zur Vergabesumme von CHF 100'709.45 inkl. MwSt.
- Dispatcher Arbeitsplatz, Nägele-Capaul AG, Triesen, zur Vergabesumme von CHF 33'882.40 inkl. MwSt.
- Wäschereimaschinen Trocknungsraum, A.Vogt AG, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 104'768.00 inkl. MwSt.
- Ersatzanschaffung Funkgeräte, Nägele-Capaul AG, Triesen, zur Vergabesumme von CHF 51'542.20 inkl. MwSt.
- Elektroanlagen, zusätzliche Lichtinstallation, Kolb Elektro SBW AG, Gamprin-Bendern, zur Vergabesumme von CHF 47'809.40 inkl. MwSt.
- Elektrostapler Toyota Traigo, Toyota Material Handling Schweiz AG, Bülach, zur Vergabesumme von CHF 69'415.00 inkl. MwSt.
- Teleskoplader, Loretz & Partner Anstalt, Triesenberg,

zur Vergabesumme von CHF 106'748.75 inkl. MwSt.

- Anbauteile und Zubehör Teleskoplader, Aggeler Förder- und Hebeteknik AG, Steinebrunn, zur Vergabesumme von CHF 68'405.65 inkl. MwSt.

Vaduzer Saal

- Schiebetürelemente, Schreinerei Konrad Jürgen Anstalt, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 50'622.47 inkl. MwSt.
- Wandverkleidung, Schreinerei Konrad Jürgen Anstalt, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 76'457.45 inkl. MwSt.
- Akustische Wandverkleidung, Schreinerei Konrad Jürgen Anstalt, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 71'909.09 inkl. MwSt.
- Vorhanganlagen, Hilti Möbel Raumgestaltungs AG, Schaan, zur Vergabesumme von CHF 70'210.62 inkl. MwSt.
- Kellertheater Tonanlage, Mediasens AG, Schaan, zur Vergabesumme von CHF 47'496.29 inkl. MwSt.
- Kellertheater Bühnenlichtanlage, Mediasens AG, Schaan, zur Vergabesumme von CHF 39'311.39 inkl. MwSt.
- Kellertheater Medienanlage, Mediasens AG, Schaan, zur Vergabesumme von CHF 65'233.85 inkl. MwSt.
- Spezialleuchten mit nicht brennbarer Abdeckung, Zumtobel Licht AG, Zürich, zur Vergabesumme von CHF 60'398.17 inkl. MwSt.
- Montage Lüftungskanäle im Kellertheater, Spenglerei

Biedermann AG, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 49'190.90 inkl. MwSt.

- Motorische Vorhanganlage, Gerriets GmbH, Umkirch, zur Vergabesumme von EUR 55'847.81
- Bühnemaschinerie, Alder + Eisenhut AG, Ebnat-Kappel, zur Vergabesumme von CHF 46'828.90 inkl. MwSt.
- Schreinerarbeiten Ausbau Kellertheater, Schreinerei Jürgen Konrad Anstalt, zur Vergabesumme von CHF 63'600.00 inkl. MwSt.
- Akustische Wandverkleidung, Schreinerei Jürgen Konrad Anstalt, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 40'806.55 inkl. MwSt.

Mehrzweckhalle Rufe- strasse 6, Anbau Lager

- Baumeisterarbeiten, Gebr. Hilti AG, Schaan, zur Vergabesumme von CHF 160'798.05 inkl. MwSt.
- Baumeisterarbeiten Umgebung, Brogle Pflästerei AG, 9490 Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 79'907.55 inkl. MwSt.

Landhaus am Giessen

- Gerüste, Gerüstebau AG, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 46'113.10 inkl. MwSt.
- Aufzüge, Schindler Aufzüge AG, Ebikon, zur Vergabesumme von CHF 60'000.00 inkl. MwSt.
- Baumeisterarbeiten inkl. Rückbau und Baugrube, Bühler Bauunternehmung AG, Triesenberg, zur Vergabesumme von CHF 896'991.90 inkl. MwSt. (Anteil Erneuerung Abwasserleitung CHF 188'533.90)
- Montagebau in Holz, Frommelt Zimmerei & Ing. Holz-

bau AG, Schaan, zur Vergabesumme von CHF 99'516.10 inkl. MwSt.

- Elektroinstallationen, Etavis Elcom AG, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 331'092.35 inkl. MwSt.
- Heizungsinstallationen, Büchel Haustechnik AG, Gamprin-Bendern, zur Vergabesumme von CHF 194'949.70 inkl. MwSt.
- Lüftungsanlagen, Seger Lufttechnik AG, Schaan, zur Vergabesumme von CHF 141'373.70 inkl. MwSt.
- Sanitärinstallationen, Büchel Haustechnik AG, Gamprin-Bendern, zur Vergabesumme von CHF 439'725.10 inkl. MwSt.
- Flachdacharbeiten, Spenglerei Biedermann AG, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 86'984.15 inkl. MwSt.
- Lieferung und Montage von Duschtrennwänden, Xglas AG, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 33'699.20 inkl. MwSt.
- Schreinerarbeiten Badezimmer, Schreinerei Konrad Jürgen Anstalt, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 33'799.65 inkl. MwSt.
- Wandverkleidung aus Holz, Schreinerei Jürgen Konrad Anstalt, Vaduz, zur Vergabesumme von CHF 88'963.80 inkl. MwSt.
- Photovoltaikanlagen, Hasler Solar AG, Bendern, zur Vergabesumme von CHF 104'943.60 inkl. MwSt.
- Baumeisterarbeiten, zusätzliche Massnahmen Westfassade, Bühler Bauunternehmung AG, Triesenberg, zur Vergabesumme von CHF 39'449.35 inkl. MwSt.

18. Jahresversammlung der Wirtschaftskammer

**Termin
vormerken**

Datum: Freitag, 17. Mai 2024

Zeit: 18.00 Uhr mit anschließendem Stehapéro

Ort: hpz Werkstätte Protekta
Im Kresta 31
9494 Schaan

Die persönliche Einladung wurde den Mitgliedern der Wirtschaftskammer frühzeitig zugestellt. Reservieren Sie sich bereits heute den Termin für die Jahresversammlung.

Wir freuen uns auf einen gelungenen und abwechslungsreichen Abend.

Das Präsidium der
Wirtschaftskammer Liechtenstein

Statutarische Geschäfte

1. Präsidialansprache, Dr. Martin Meyer
2. Begrüssung, Wahl Stimmezähler, Genehmigung Traktanden, Genehmigung Jahresbericht
3. Jahresrechnung und Revisionsbericht 2023
4. Genehmigung Jahresrechnung 2023, Genehmigung Revisorenbericht, Entlastung Vorstand und Präsidium
5. Neuwahl Präsident der Wirtschaftskammer Liechtenstein
6. Diverses/Anträge der Mitglieder
7. Grussworte der Regierung durch Wirtschaftsministerin Sabine Monauni



Lehrabschlussfeier 2024


Lehrabschlussfeier 2024

Datum: Donnerstag, 4. Juli 2024

Zeit: 17.00 Uhr

Ort: Sperry-Halle, Vaduz

15 Minuten unternehmer. Pause

Wurzelstock	↘	griech. Vorsilbe: gleich	frz. Artikel	Erdzeitalter	↘	stellenweise: ... und da	schott. Volkstanz	dt. Landschaft	↘	Wasserstelle in der Wüste	Autokz. Kanton Uri	Wortteil: Milliardstel	Gesangspaar	↘	zustimmende Antwort	↘	dt. Rapper	Elend, Bedrängnis					
liecht. Kunststiftung	→										10												
Fluss in Grenoble	→	4				an diesem Ort, dort		Kantonshauptort	→				7	Drehluftseilbahn auf den Titlis	US-Filmschauspieler † (James)		unerwünschte Mails						
↖			muslim. Körperscheier		Geschäfte (engl.)	→				8	Himmelsrichtung	→											
Wortteil: Stickstoff		alltäglich, nichtsagend	↘					Null beim Roulette	→				österr. Luftfahrtkennzeichen			Filmferkel		Restaurant in der "Black Box"					
Computereingabegerät	→		2		männl. Fürwort	<div style="background-color: #0056b3; color: white; padding: 10px; text-align: center;"> <h2>NÄGELE-CAPAU</h2> <h3>COMMUNICATIONS</h3> <p>Triesen +423 388 11 88 triesen@naegele-capaul.com</p>  </div>						frz.: Tabak	→										
Börsenmakler	verqualmt	Bindewort		Krankheitskeim	↘																	11	
↖																			Staat in Mittelamerika	starke Gemütsbewegung			Meeresfisch
↖					stark windig																		
Kinderbuchelefant		afrikan. Liliengewächs	Zch. f. Rubidium	↘	beinahe, etwa (dt.)	↘	wertneutrale Zahl	Geheimgerichte	↘	Abk.: Imperator	Hochsprunggerät	Werkzeug	helle engl. Biere		Abk.: Foot		Schaffensfreude						
kurzer Gastauftritt im Film	→			9	modern, populär	→		kaltes Getränk	→														
Abk.: heilig	→		nicht gerade, gebogen	→						6		tödlich	→		5								
Jupitermond	→		Keimzelle	→	Abk.: Klasse	1		Abk.: Eidg. Personalamt	→			Wortteil: heraus (griech.)	→		Doppelvokal	→							
liecht. Kunsthistoriker	→										spiele-risch bauen	→						3					

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

Teilnahme
 Senden Sie das Lösungswort mit dem Betreff **Rätsel Mai 2024** an: info@wirtschaftskammer.li oder per Fax an 237 77 89 und gewinnen Sie einen 50-Franken-Einkaufsgutschein vom einkaufland liechtenstein.

Lösungswort April 2024:
LANDESMUSEUM
 Gewinnerin des Einkaufsgutscheins:
 • Michaela Eberle, Triesenberg

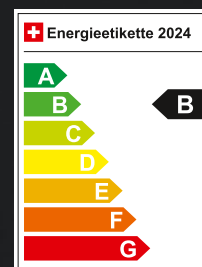
Einsendeschluss ist der 16. Mai 2024

TOYOTA RAV4 PLUG-IN HYBRID



Jetzt von CHF 4'000.– Prämie und
10 Jahren Garantie profitieren.

RAV4 Plug-in Hybrid GR SPORT, 4x4, 2,5 PHEV, 225 kW/306 PS. Empf. Netto-Verkaufspreis, inkl. MwSt. = CHF 67'900.–, abzgl. Prämie von CHF 4'000.– = CHF 63'900.–. Ø Verbr. 1,0 l/100 km, CO₂ 22 g/km, En.-Eff. B. Die Verkaufsfaktionen sind gültig für Vertragsabschlüsse vom 1.3. – 30.4.2024 oder bis auf Widerruf. Service-aktivierte 10-Jahres-Garantie und Assistance oder 185'000 km ab 1. Immatrikulation für alle Toyota Fahrzeuge (es gilt das zuerst Erreichte). Detaillierte Informationen finden Sie in den Garantiebestimmungen auf toyota.ch.



Schlossgarage
LAMPERT AG

Schlossgarage Lampert AG

Zollstrasse 1, 9490 Vaduz / FL

T +423 375 10 10

info@schlossgarage.li

www.schlossgarage.li